

EINZELPLÄNE

EINZELPLAN 1

ZENTRALE DIENSTE

(HAUPT- UND FINANZABTEILUNG)

Kapitel	11 Zentrale Dienste	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
11	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
119 10	Vermischte Einnahmen	0	0	0	636
119 30	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	0	0	0	1.292
124 10	Mieten und Pachten	4.000	3.500	500	5.851
124 15	Entschädigungen aufgrund Leihvertrag WRM	0	0	0	0
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
271 00	Erstattung von Verwaltungskosten von Dritten	10.000	10.000	0	10.000
271 10	Erstattung von Verwaltungskosten (LVL Intern - WRM)	20.000	20.000	0	19.614
271 11	Erstattung von Personalkosten (Kap. 37, Staatsbad Meinberg GmbH)	66.000	65.100	900	61.828
271 60	Ausgleichszahlungen aufgrund des Gesetzes zur Verteilung der Versorgungslasten	0	0	0	0
282 00	Sonstige Beiträge und Zuschüsse	55.000	0	55.000	95.562
	Summe Einnahmen (Ergebnis 1)	155.000	98.600	56.400	194.783

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 124 10:

Einnahmen aus Vermietung von Räumlichkeiten im Schloss Brake.

Zu Titel 271 00:

Erstattung durch das Stift St. Marien zu Lemgo.

Zu Titel 271 10:

Anteilige Erstattung von gemeinsamen Kosten aus den Titeln 517 12 – 517 21.

Zu Titel 271 11:

Erstattung von Personalkosten aus Kap. 37 und von der Staatsbad Meinberg GmbH.

Zu Titel 282 00:

Veranschlagung erwarteter bzw. schon zugesagter Sponsorengelder für 2015; korrespondierender Ansatz Kap. 11 Tit. 546 80 (Mittelverwendung).

Kapitel	11 Zentrale Dienste	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
11	Ausgaben				
	Personalausgaben				
411 00	Aufwendungen für die Verbandsabgeordneten sowie für die Arbeit der Fraktionen	72.000	71.000	1.000	70.505
412 00	Aufwendungen für die ehrenamtlich tätigen stellvertretenden Verbandsvorsteher	28.400	28.400	0	25.525

ERLÄUTERUNGEN

Zu den Titeln 411 00 und 412 00:

Die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen stellv. Verbandsvorsteher/-innen und der Verbandsabgeordneten wurden durch Beschluss der Verbandsversammlung vom 02.07.2014 in analoger Anwendung der Verordnung über die Entschädigungen kommunaler Vertretungen und Ausschüsse in der jeweils gültigen Fassung und in Anwendung des § 8 der Hauptsatzung des Kreises Lippe vom 06.07.2005 in der jeweils gültigen Fassung wie folgt geregelt:

1. Aufwandsentschädigung für die stellv. Verbandsvorsteher/-innen und die Verbandsabgeordneten

1.1	Verbandsabgeordnete	
1.1.1	Monatspauschale	347,50 €
1.1.2	Sitzungsgeld für Sitzungen der Verbandsversammlung, deren Ausschüsse und der Fraktionen (Das Sitzungsgeld gilt für eine Sitzung. Wird eine Sitzungsdauer von 6 Stunden überschritten, so wird ein weiteres Sitzungsgeld gezahlt. Bei mehreren Sitzungen an einem Tag dürfen nicht mehr als zwei Sitzungsgelder gezahlt werden.)	17,80 €
1.2	Stellv. Verbandsvorsteher/-innen	
1.2.1	Monatspauschale	
	a) für den/die 1. stellv. Verbandsvorsteher/-in (80% vom 3-fachen Satz nach Ziff.1.1.1)	834,00 €
	b) für den/die 2. stellv. Verbandsvorsteher/-in (80% vom 2,5-fachen Satz nach Ziff.1.1.1)	695,00 €
	c) für weitere stellv. Verbandsvorsteher/-innen	100,00 €
	Gem. Beschluss der Verbandsversammlung vom 15.12.2010 erhalten die/der 3. und 4. stv. Verbandsvorsteher/-in pro Wahrnehmung eines repräsentativen Termins in seiner/ihrer Funktion, mit der Beschränkung auf max. 3 Zahlungen je Monat	50,00 €
1.2.2	Sitzungsgeld nach Ziff. 1.1.1 für Sitzungen der Fraktionen (max. 20 Sitzungen pro Jahr) und bei Wahrnehmung ihrer Vertretungsfunktion in Verbandsversammlung bzw. Ausschüssen.	17,80 €
1.3	Die zusätzliche Monatspauschale für Fraktionsvorsitzende beträgt	347,50 €

2. Verdienstausschüttung

- analog § 9 der Hauptsatzung des Kreises Lippe vom 06.07.2005 in der jeweils gültigen Fassung –

Sofern den stellv. Verbandsvorstehern/-innen oder den Verbandsabgeordneten durch die Teilnahme an Sitzungen der Verbandsversammlung, deren Ausschüsse und der Fraktionen Verdienstausschüttung entsteht, so wird dieser für jede Stunde der versäumten regelmäßigen Arbeitszeit abgegolten. Es erfolgt eine minutengenaue Abrechnung. Die Zahlungen sind begrenzt auf montags bis freitags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr, samstags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Die Entschädigung für Unselbständige und Selbständige beträgt mindestens 10 €/Stunde, höchstens jedoch 18 €/Stunde. Hausfrauen/Hausmänner erhalten in der Regel einen Stundensatz von 10 €, wobei keine zeitliche Abgrenzung wie in Abs. 1 vorgenommen wird. Pro Tag darf die Entschädigung den 8-fachen Satz der vorgenannten Höchstbeträge nicht überschreiten.

3. Reisekosten

- 3.1 Die Erstattung der Reisekosten für die An- und Abfahrt zum bzw. vom Sitzungsort erfolgt nach Maßgabe des Landesreisekostengesetzes. Bei Benutzung privateigener Kraftfahrzeuge wird eine Wegstreckenentschädigung in Höhe von 0,30 €/km gewährt.
- 3.2 Bei Dienstreisen wird eine Reisekostenvergütung nach Maßgabe des Landesreisekostengesetzes gewährt. Neben der Reisekostenvergütung wird kein Sitzungsgeld, wohl aber Verdienstausschüttung gem. Ziffer 2 gezahlt.

4. Sachkostenpauschale für die Fraktionsarbeit

Für die im Rahmen der Arbeit der Fraktionen entstehenden Sachkosten erhalten die stellv. Verbands-Vorsteher/-innen und die Verbandsabgeordneten einen monatlichen Pauschalbetrag von 25 €, der unmittelbar an die Fraktionskasse ausgezahlt wird. Verbandsabgeordnete, die keine Fraktion bilden können, erhalten eine monatliche Sachkostenpauschale von 50 €.

5. Zahlungsweise

- 5.1 Die Pauschalbeträge nach den Ziff.1.1 und 1.3 werden zum 1.eines jeden Monats ausgezahlt.
- 5.2 Die Entschädigungen nach den Ziff.1.2/2./3.1 und 4 werden vierteljährlich ausgezahlt.
- 5.3 Die Abrechnung der Reisekostenvergütung bei Dienstreisen (Ziff.3.2) erfolgt nach Abschluss der Dienstreise.

Die Entschädigung für die Arbeit der stellv. Verbandsvorsteher/-innen in der Fraktion wird wie bisher bei Titel 411 00 veranschlagt. Sie wird direkt an die Fraktionskasse gezahlt. Zu Lasten des Titels 411 00 sind auch die Kosten der Unfallversicherung der stellv. Verbandsvorsteher/-innen und der Verbandsabgeordneten zu verbuchen.

Die kommunalen Entschädigungssätze wurden zum 01.06.2014 angepasst.

Kapitel	11 Zentrale Dienste	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
422 07	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Hauptabt., einschl. Verbandsvorsteher/in)	166.800	171.200	-4.400	176.246
422 08	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Finanzabt.)	143.300	119.400	23.900	55.049
425 20	Entgelt der Beschäftigten während der Altersteilzeit-Freistellungsphase	58.700	176.300	-117.600	168.270
425 30	Vergütungen der Auszubildenden	107.200	124.800	-17.600	120.705
429 07	Entgelt der Beschäftigten (Hauptabteilung)	531.000	484.900	46.100	394.296
429 08	Entgelt der Beschäftigten (Finanzabteilung)	201.900	217.600	-15.700	211.431
438 06	Umlage Westf.-Lipp. Versorgungskasse (Verbandsvorsteher)	75.500	74.000	1.500	101.851
438 07	Umlage Westf.-Lipp. Versorgungskasse (Hauptabteilung)	25.200	24.700	500	29.589
438 08	Umlage Westf.-Lipp. Versorgungskasse (Finanzabteilung)	29.600	29.000	600	28.561
438 10	Umlage Westf.-Lipp. Versorgungskasse (Immobilienabteilung)	102.000	100.000	2.000	100.599
438 12	Umlage Westf.-Lipp. Versorgungskasse (Forstabteilung)	811.200	791.300	19.900	802.238
438 13	Umlage Westf.-Lipp. Versorgungskasse (Lippische Landesbibliothek)	131.400	83.500	47.900	84.183
438 14	Umlage Westf.-Lipp. Versorgungskasse (Lippisches Landesmuseum)	55.700	54.600	1.100	54.555
438 20	Ausgleichszahlungen aufgrund des Gesetzes zur Verteilung der Versorgungslasten	0	0	0	0
441 07	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung (Hauptabt.)	5.000	5.000	0	4.307
441 08	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung (Finanzabteilung)	3.000	3.000	0	909
443 00	Kosten für gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen der Mitarbeiter des LVL	1.600	1.200	400	1.721
446 07	Beihilfen in Krankheits- und Pflegefällen für Versorgungsempfänger/-innen aufgrund der Beihilfenverordnung (Hauptabteilung)	6.000	6.000	0	12.613
446 10	Beihilfen in Krankheits- und Pflegefällen für Versorgungsempfänger/-innen aufgrund der Beihilfenverordnung (Immobilienabteilung)	7.000	7.000	0	3.270
446 12	Beihilfen in Krankheits- und Pflegefällen für Versorgungsempfänger/-innen aufgrund der Beihilfenverordnung (Forstabteilung)	150.000	150.000	0	232.208
446 13	Beihilfen in Krankheits- und Pflegefällen für Versorgungsempfänger/-innen aufgrund der Beihilfenverordnung (Lippische Landesbibliothek)	25.000	25.000	0	34.685
446 14	Beihilfen in Krankheits- und Pflegefällen für Versorgungsempfänger/-innen aufgrund der Beihilfenverordnung (Lippisches Landesmuseum)	2.000	2.000	0	0
459 00	Fahrkostenersatz	2.000	2.000	0	0
459 10	Versicherungsbeitrag Unfallkasse NRW	18.300	18.300	0	17.959
459 20	Versicherungsbeitrag für Eigenschäden des LVL	4.800	3.800	1.000	3.534
459 30	Versicherungsbeitrag Kommunalen Schadenausgleich	2.600	2.500	100	2.323
459 50	Prämien für Verbesserungsvorschläge und besondere Leistungen	5.000	5.000	0	0
459 70	Versicherungsbeitrag D & O - Versicherung	2.600	2.500	100	2.261

ERLÄUTERUNGEN

Zu den Titeln 422 07 und 422 08:

Dienstbezüge der Beamten gem. Stellenplan.

Zu den Titeln 425 20, 429 07 und 429 08:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan.

Zu den Titeln 438 06 – 438 14:

Die Leistungen an die Westfälisch-Lippische Versorgungskasse (1.230.600 €, dazu WRM/26.000 € - diese im Kap. 37 ab 2012) sind seit 2003 im Kap. 11 zentral veranschlagt.

Zu den Titeln 441 07, 441 08, 441 10, 446 07 - 446 15:

Nach dem voraussichtlichen Bedarf werden veranschlagt:

<u>Beihilfen für aktive Beschäftigte</u>	<u>2015</u>	<u>2014</u>
Kap. 11 Tit. 441 07	5.000 €	5.000 €
Kap. 11 Tit. 441 08	3.000 €	3.000 €
Kap. 21 Tit. 441 10	2.000 €	2.000 €
Kap. 22 Tit. 441 10	500 €	500 €
Kap. 23 Tit. 441 10	35.000 €	30.000 €
Kap. 31 Tit. 441 10	7.000 €	12.000 €
Kap. 32 Tit. 441 10	1.000 €	1.000 €
Kap. 33 Tit. 441 10	500 €	500 €
Kap. 37 Tit. 441 10	<u>1.000 €</u>	<u>1.000 €</u>
	55.000 €	55.000 €

Beihilfen für Versorgungsempfänger

Kap. 11 Tit. 446 07	6.000 €	6.000 €
Kap. 11 Tit. 446 10	7.000 €	7.000 €
Kap. 11 Tit. 446 12	150.000 €	150.000 €
Kap. 11 Tit. 446 13	25.000 €	25.000 €
Kap. 11 Tit. 446 14	2.000 €	2.000 €
Kap. 37 Tit. 446 15	<u>5.000 €</u>	<u>5.000 €</u>
	195.000 €	195.000 €

Summe: **250.000 €** **250.000 €**

Die Berechnung der Beihilfen erfolgt seit 06/2012 durch die Alte Hansestadt Lemgo.

Zu den Titeln 443 00 und 459 50:

Pauschalansätze.

Zu den Titeln 459 10, 459 20, 459 30 und 459 70:

Ansätze in Höhe der aktuellen Beitragsprämien.

Kapitel	11 Zentrale Dienste	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	10.000	10.000	0	10.330
511 30	Anzeigen, Inserate, Bekanntmachungen	44.000	4.000	40.000	15.822
512 10	Bücher, Zeitschriften, Gesetze	6.200	7.000	-800	5.234
513 11	Porto (Brief-/Pakelpost)	7.500	8.400	-900	5.918
513 15	Telefon / Internet	11.500	10.200	1.300	11.599
514 11	Kfz-Kraftstoffe	4.000	6.200	-2.200	3.029
514 12	Kfz-Instandhaltung, Reinigung	300	100	200	-206
514 13	Kfz-Steuern	600	600	0	574
514 14	Kfz-Versicherungen	3.500	4.300	-800	2.844
514 15	Kfz-Leasing	3.500	9.600	-6.100	9.334
514 19	Sonstige Kfz-Kosten	3.000	2.000	1.000	600
515 11	Anschaffung von Einrichtungsgegenständen	10.000	10.000	0	1.747
515 12	Anschaffung von Büromaschinen	1.000	1.000	0	1.118
515 13	Anschaffung von Geräten, Maschinen	0	0	0	161
515 14	Anschaffung von EDV-Hardware	10.300	15.500	-5.200	23.824
515 15	Anschaffung von EDV-Software	7.800	5.700	2.100	10.575
515 16	Anschaffung von Dienst- u. Schutzkleidung	600	600	0	0
516 11	Instandhaltung von Einrichtungsgegenständen	500	500	0	0
516 12	Instandhaltung von Büromaschinen	0	500	-500	0
516 14	Instandhaltung/Wartung von EDV-Hardware	500	0	500	501
516 15	Wartung von EDV-Software, Lizenzgebühren	17.900	17.200	700	18.242
517 12	Strom	19.600	19.200	400	15.940
517 14	Fernwärme	52.500	51.500	1.000	45.389
517 16	Wasser	4.800	4.700	100	3.860
517 17	Gebäudereinigung	27.800	27.300	500	22.306
517 18	Wartung	9.100	9.100	0	8.348
517 19	Versicherungen	6.200	6.200	0	4.485
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	6.600	6.600	0	5.119
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	9.900	7.200	2.700	11.113
518 21	Miete Büro- / Telekommunikation	3.200	4.000	-800	3.875
518 22	Miete Haustechnik	1.900	1.900	0	1.677
518 23	Miete/Leasing EDV-Hardware	3.900	1.800	2.100	1.657
525 07	Aus- und Fortbildung (Zentrale Dienste, Haupt- u. Finanzabteilung)	16.000	12.000	4.000	20.885
525 08	Aus- und Fortbildung (Finanzabteilung, bis 2014)	0	4.000	-4.000	208
525 09	Sachkosten im Rahmen der Ausbildung	12.000	17.500	-5.500	16.000
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	37.000	27.000	10.000	38.888
526 10	Aufbau eines Wissensmanagement	7.500	7.500	0	0

ERLÄUTERUNGEN

Die Ansätze für Sachkosten entsprechen dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung eventueller Preisanpassungen.

Zu Titel 511 30:

Pauschalansatz für Anzeigen, Inserate und Bekanntmachungen (4.000 €). Mehrbedarf im Zusammenhang mit der Stelle „Kulturmanager“ (Stellenausschreibung, Begleitung des Auswahlverfahrens, Erstellung eines Tätigkeits- und Kompetenzprofils, Kosten Headhunter).

Zu den Titeln 514 11 – 514 19:

Ansätze (incl. Wartungskosten) für 4 Leasing-Fahrzeuge. Durch Anschaffung (Kauf, s. Tit. 811 10) von neuen Dienst-Kfz entfallen im Laufe des Jahres 2015 die Leasingraten.

Zu Titel 515 11:

Ansatz für Ersatzbeschaffung von Büromobiliar (insb. Schreibtische).

Zu den Titeln 515 14 und 515 15:

Ansätze in Höhe des benötigten Bedarfs einschl. Wartung.

Zu Titel 516 15:

Lizenzen für Software-Programme (z.B. LOGA, Ratsinformationssystem „Mandatos“).

Zu den Titeln 517 12 – 517 21:

Veranschlagt in Höhe des erwarteten Bedarfs. Die Ansätze der Titel 517 12, 517 14 und 517 16 sind insb. abhängig von Preis und Verbrauch.

Tit. 517 21: zusätzliche Kosten für die turnusmäßige Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Geräte.

Zu den Titeln 525 07 und 525 08, 527 07 und 527 08:

Pauschalansätze. Die Trennung der Kosten zwischen Haupt – und Finanzabteilung wird aufgegeben.

Zu Titel 525 09:

Ansatz für Sachkosten, die im Rahmen der Ausbildung anfallen (insb. für Auszubildende im Forstbereich).

Zu Titel 526 00:

Ansatz für allgemeine Rechtsberatung und Wirtschaftsprüfung/7 T€ (z.B. Beratungsverträge), für Personalentwicklungsmaßnahmen/20 T€, Aufwand für die Einführung der kaufm. Buchführung/10 T€ (1. Mittelbereitstellung)

Zu Titel 526 10:

Kosten im Rahmen der Einführung eines Wissensmanagements (Schulungen, Wissenstransfer, Wissensdatenbank).

Kapitel	11 Zentrale Dienste	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
527 07	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen (Zentrale Dienste, Haupt- u. Finanzabteilung)	5.000	3.000	2.000	1.789
527 08	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen (Finanzabteilung, bis 2014)	0	2.000	-2.000	367
527 20	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbeschädigtenangelegenheiten	1.000	1.000	0	611
527 30	Reisekostenvergütungen für Reisen in Gleichstellungsangelegenheiten	200	200	0	0
529 10	Verfügungsmittel der Verbandsvorsteherin	8.500	8.500	0	7.331
529 20	Verfügungsmittel des Personalrates Landesverband Lippe (Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretung als verausgabt)	200	200	0	114
529 40	Verfügungsmittel der Gleichstellungsbeauftragten	500	500	0	0
546 10	Vermischte Ausgaben	1.000	1.000	0	2.023
546 20	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	7.000	7.000	0	7.175
546 80	Verwendung der Mittel Kap. 11 Tit. 282 00 - Ausgaben dürfen nur in Höhe der tatsächlich eingehenden Mittel getätigt werden	55.000	0	55.000	0
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633 10	Kosten für den Betriebsarzt und die Fachkraft für Arbeitssicherheit	18.800	13.500	5.300	12.270
685 00	Mitgliedsbeiträge	13.100	8.300	4.800	8.009
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
811 10	Erwerb von Dienst-Kfz	63.200	0	63.200	0
	Summe Ausgaben (Ergebnis 1)	3.309.000	3.150.100	168.900	3.100.075
	Ergebnis 1 (ohne Team Öffentlichkeitsarbeit) Einnahmen ./.. Ausgaben	-3.154.000	-3.051.500	-102.500	-2.905.291
11	<u>Team Öffentlichkeitsarbeit</u>				
	Einnahmen				
271 20	Erstattung anteiliger Personalausgaben	26.000	24.900	1.100	60.832
	Summe Einnahmen (Ergebnis 2)	26.000	24.900	1.100	60.832
	Ausgaben				
422 11	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	0	49.900	-49.900	48.474
429 09	Entgelt der Beschäftigten (Team Öffentlichkeitsarbeit)	179.500	125.400	54.100	87.258
529 16	Allgemeiner Aufwand für Repräsentation einschl. Öffentlichkeitsarbeit	54.500	54.500	0	104.122
546 30	Maßnahmen zur Umsetzung der Corporate Identity (CI) - ab 2012	12.500	12.500	0	12.021
	Summe Ausgaben (Ergebnis 2)	246.500	242.300	4.200	251.875
	Ergebnis 2 (Team Öffentlichkeitsarbeit) Einnahmen ./.. Ausgaben	-220.500	-217.400	-3.100	-191.043
	Summe Einnahmen gesamt (Ergebnis 1 u. 2)	181.000	123.500	57.500	255.616
	Summe Ausgaben gesamt (Ergebnis 1 u. 2)	3.555.500	3.392.400	163.100	3.351.949
	Einnahmen ./.. Ausgaben	-3.374.500	-3.268.900	-105.600	-3.096.334

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 529 10:

Verfügungsmittel des/der Verbandsvorstehers/-in. Diese Haushaltsmittel sind dem/der Verbandsvorsteher/-in als Organ des Landesverbandes Lippe zur freien Verfügung gestellt. Die Entscheidung über die Verwendung der Mittel obliegt ausschließlich dem/der Verbandsvorsteher/-in selbst bzw. bei seiner/ihrer Verhinderung seinen/ihren Vertretern/Vertreterinnen. Die Mittel sollen insbesondere dazu dienen:

- Empfangs- und Bewirtungskosten sowie Aufwendungen für Blumen, Kränze und ähnliches zu decken, die im Rahmen der Repräsentationsverpflichtung des/der Verbandsvorstehers/in anfallen,
- Ehrenpreise und Zuwendungen zu Veranstaltungen, die für den lippischen Raum bedeutsam sind oder an Vereine, Gruppen oder Persönlichkeiten, die Bezug zu Lippe haben, zu bewilligen.

Zu Titel 546 20:

Ansatz für die externe Bearbeitung von Beihilfen (seit 06/2012) durch die Stadt Lemgo.

Zu Titel 546 80:

Verwendung der bei Tit. 282 00 veranschlagten Sponsorenmittel. Über die Verwendung wird die Verbandsversammlung regelmäßig unterrichtet.

Zu Titel 633 10:

Mehr durch die notwendige Bestellung eines Brandschutzbeauftragten ab 2015.

Zu Titel 685 00:

1. Beitrag an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	50 €
2. Umlage an die Bundesarbeitsgemeinschaft der Höheren Kommunalverbände	1.750 €
3. Mitgliedsbeitrag „Chance Ausbildung e.V.“	8.300 €
4. Mitgliedsbeitrag Fachverband Biogas e.V.	200 €
5. (Gast-)Mitgliedsbeitrag Städte- und Gemeindebund NRW	1.000 €
6. Mitgliedsbeitrag Lemgo Marketing e.V.	1.500 €
7. Energie Impuls OWL	200 €
8. Förderverein NRW-Stiftung (ab 2015)	100 €
	<u>13.100 €</u>

Zu 3: mehr gegenüber dem Vorjahr durch eine weitere Ausbildungsstelle.

Zu Titel 811 10:

Ansatz für die Beschaffung von insg. 4 neuen Dienstkraftfahrzeugen.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Team Öffentlichkeitsarbeit:

Zu Titel 429 09:

Ansatz gem. Stellenplan. Erstattungen Dritter bei Tit. 271 20.

Zu Titel 529 16:

Allgemeiner Aufwand für Repräsentation, Kontaktpflege Außendarstellung und Öffentlichkeitsarbeit (28.500 €) sowie Ansatz für die Herausgabe der Zeitschrift Heimatland Lippe (26.000 €).

Zu Titel 546 30:

Mittelbereitstellung für infrastrukturelle Maßnahmen zur Verbesserung der Außendarstellung des Landesverbandes Lippe.

EINZELPLAN 2

VERMÖGENSVERWALTUNG UND WIRTSCHAFTSBETRIEBE

Kapitel	21 Immobilienabteilung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
21	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
119 10	Vermischte Einnahmen	1.000	1.000	0	15.069
119 11	Kostenbeiträge in Grundstücksangelegenheiten	10.000	10.000	0	8.500
119 18	Umsatzsteuererstattung (Investitionen)	0	302.800	-302.800	0
119 40	Stundungs- und Verzugszinsen	500	500	0	15
122 00	Einnahmen aus Bereitstellung von Ausgleichsflächen und Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen (Ökokonto) - s. HH-Vermerk zu Tit. 685 30	20.000	20.000	0	35.668
124 10	Landpacht (Kleinpachten)	690.000	670.000	20.000	657.460
124 11	Landpacht aus Domänen (Hauptpachten)	160.000	160.000	0	161.561
124 12	Einnahmen aus Mietobjekten	1.167.000	1.105.000	62.000	1.127.261
124 13	Kies-, Sandgruben, Steinbrüche (hier: Varenholz) - bis 2011 im Kap. 23	370.000	250.000	120.000	381.217
124 15	Erstattung von Abgaben und Versicherungen	30.100	29.600	500	31.836
124 16	Entschädigungen für das Verlegen von Leitungen und die Errichtung von Masten und Überspannungsleitungen durch bzw. über Grundstücke der Immobilienabteilung	5.000	5.000	0	9.014
124 18	Einnahmen aus der Verpachtung von landwirtschaftlichen Grundstücken für ökologische Zwecke	2.400	2.400	0	2.248
124 19	Einnahmen aus der Erstattung von Mietnebenkosten (Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigungen der Tit. 517 12 - 517 21)	154.500	150.000	4.500	170.325
124 20	Erbbauszinsen	2.251.000	2.217.000	34.000	2.221.865
131 20	Einnahmen aus dem Verkauf von bebauten Grundstücken	0	0	0	114.200
131 30	Einnahmen aus dem Verkauf von unbebauten Grundstücken	0	0	0	308.947
131 40	Einnahmen aus dem Verkauf von Erbbaurechtsgrundstücken (Abwicklung von Altfällen)	0	0	0	21.378
131 50	Einnahmen aus dem Verkauf von Erbbaurechtsgrundstücken (Verkäufe ab 2012)	0	0	0	235.800
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
271 20	Erstattung anteiliger Personalausgaben (Stb. Melnberg)	0	15.700	-15.700	0
271 30	Erstattung für Leistungen der Immobilienabteilung	9.000	9.000	0	0
282 20	Anteile der Domänenpächter zur baulichen Unterhaltung der Domänen	60.000	60.000	0	40.875
	Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge für Investitionen				
341 50	Erstattung von Erschließungskosten für Bauland	80.000	50.000	30.000	55.818
	Entnahmen aus Rücklagen				
356 40	Entnahme aus der Sonderrücklage "Erbbaurechte"	0	100.000	-100.000	240.461
357 00	Entnahme aus der Rücklage für Umweltaktivitäten	1.000	1.000	0	
	Summe Einnahmen	5.011.500	5.159.000	-147.500	5.839.519

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 119 10:

Erstattung von Vermessungskosten, Vertragskosten u.a..

Zu Titel 119 18:

Im Vorjahr einmalige und rückwirkende Erstattung von Umsatzsteuer aus investiven Maßnahmen im Rahmen der Vermietung von gewerblichen Objekten.

Zu Titel 122 00:

Pauschalansatz.

Zu Titel 124 10:

Mehreinnahmen in 2015 infolge Neuverpachtungen und Pachtzinsanpassungen.

Zu Titel 124 12:

Im Ansatz enthalten sind auch die Einnahmen aus der Vermietung weiterer Räumlichkeiten im Schloss Brake (Südflügel) sowie aus dem Gebäude Wiesenstr. 5 in Detmold (Burse), das von der Lippischen Landeskirche übernommen wurde.

Zu Titel 124 13:

Einnahmen aus der Kiesgrube Varenholz. Mehr aufgrund höherer Umsätze.

Zu Titel 124 18:

Die Einnahmen werden an die Rücklage für Umweltaktivitäten abgeführt (Titel 917 00).

Zu den Titeln 131 20, 131 30, 131 40, 131 50:

Einnahmen werden nicht veranschlagt. Verkäufe nur bei entsprechender Beschlussfassung der Verbandsversammlung.

Auch in 2015 werden Einnahmen aus der Vermarktung des interkommunalen Gewerbegebietes in Bad Salzuflen nicht veranschlagt.

Zu Titel 271 30

Weitere Erstattung von Planungs- und Bauleitungskosten durch die Elisabeth-Engels-Stiftung für die Maßnahme „Schulsanierung“ (3. Rate).

Zu Titel 282 20:

Einnahmen aufgrund vertraglicher Verpflichtung der Domänenpächter. Entsprechender Ausgabeansatz bei Tit. 519 30.

Zu Titel 341 50:

Erwartete Erstattung von Erschließungskosten im Rahmen der Abwicklung von Kaufverträgen.

Zu Titel 357 00:

Entnahme zur Finanzierung der Ausgaben Tit. 685 00.

Kapitel	21 Immobilienabteilung	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
21	Ausgaben				
	Personalausgaben				
422 10	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	73.500	69.000	4.500	69.007
425 20	Entgelt der Beschäftigten während der Altersteilzeit-Freistellungsphase	115.400	111.500	3.900	0
429 10	Entgelt der Beschäftigten	851.300	762.700	88.600	744.723
441 10	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung	2.000	2.000	0	1.135
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 30	Anzeigen, Inserate, Bekanntmachungen	2.500	2.500	0	8.343
513 15	Telefon / Internet	4.500	4.500	0	3.906
515 11	Anschaffung von Einrichtungsgegenständen	5.000	5.000	0	0
515 13	Anschaffung von Geräten, Maschinen	0	0	0	0
515 14	Anschaffung von EDV-Hardware	9.000	1.000	8.000	11.098
515 15	Anschaffung von EDV-Software	19.600	2.000	17.600	492
516 15	Wartung von EDV-Software, Lizenzgebühren	6.100	12.500	-6.400	8.710
517 12	Strom	18.000	17.000	1.000	16.019
517 13	Gas	32.500	30.000	2.500	22.129
517 14	Fernwärme	103.000	62.200	40.800	61.790
517 15	Heizöl	0	0	0	1.689
517 16	Wasser	29.900	29.900	0	25.419
517 17	Gebäudereinigung	22.000	24.000	-2.000	20.233
517 18	Wartung	15.000	12.600	2.400	18.259
517 19	Versicherungen	50.000	57.500	-7.500	37.938
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	136.000	126.500	9.500	123.676
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	13.000	11.000	2.000	14.108
518 21	Miete Büro- / Telekommunikation	4.000	5.100	-1.100	3.598
519 22	Bauunterhaltung Mietobjekte	85.200	152.000	-66.800	246.090
519 23	Bauunterhaltung Forstdienstgebäude bzw. -wohnungen	20.000	10.000	10.000	3.627
519 24	Bauunterhaltung Schloß Varenholz	60.000	70.000	-10.000	119.827
519 25	Bauunterhaltung Schloß Brake	40.000	80.000	-40.000	61.257
519 29	Bauunterhaltung Domänen: LVL-Anteil	20.000	30.000	-10.000	0

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 422 10:

Dienstbezüge der Beamten gem. Stellenplan.

Zu Titel 425 20:

2 Mitarbeiter der Immobilienabteilung befinden sich 2015 noch in der Freistellungsphase.

Zu Titel 429 10:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan.

Zu den Titeln 515 14 und 515 15:

Ansatz für Neu- und Ersatzbeschaffungen und Lizenzen. Mehrbedarf insb. für die Anschaffung einer Ausschreibungssoftware für die technische Immobilienabteilung.

Zu den Titeln 517 12 – 517 21:

Veranschlagt in Höhe des erwarteten Bedarfs. Die Ansätze enthalten auch die Bewirtschaftungskosten für das Gebäude Wiesenstr. 5 in Detmold, das von der Lippischen Landeskirche übernommen wurde, hier höherer Bedarf als ursprünglich erwartet.

Zu Titel 518 21:

Miete für Fotokopiergeräte.

Zu den Titeln 519 ... (Bauunterhaltung):

		<u>2015</u>	<u>2014</u>
Kap. 21	Immobilienabteilung	317.200 €	444.000 €
Kap. 22	Studentenwohnheim Lemgo	49.000 €	80.000 €
Kap. 26	Hotel- und Restaurationsbetriebe	53.000 €	100.000 €
Kap. 28	Erneuerbare Energien	6.000 €	10.000 €
Kap. 31	Lippische Landesbibliothek	25.000 €	15.000 €
Kap. 32	Lippisches Landesmuseum	31.500 €	82.000 €
Kap. 34	Landestheater Detmold	250.000 €	250.000 €
Kap. 36	Burg Sternberg	<u>35.000 €</u>	<u>60.000 €</u>
		<u>766.700 €</u>	<u>1.041.000 €</u>

	<u>Nachrichtlich:</u>		
Kap. 37	Weserrenaissance-Museum Schloss Brake	5.000 €	6.000 €

Zu Titel 519 30:

Die Maßnahmen werden vom LVL durchgeführt; die angefallenen Kosten werden von den Pächtern aufgrund vertraglicher Verpflichtungen in voller Höhe erstattet (Titel 282 20).

Kapitel	21 Immobilienabteilung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
519 30	Bauunterhaltung Domänen: Pächteranteil	50.000	60.000	-10.000	39.761
519 40	Bauunterhaltung Sonstige Objekte	0	0	0	0
519 50	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	10.000	10.000	0	3.413
519 90	Kosten für die Pflege der Außenanlagen	32.000	32.000	0	25.617
525 10	Aus- und Fortbildung	5.000	9.000	-4.000	2.044
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	25.000	25.000	0	13.835
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7.000	7.000	0	5.834
546 10	Vermischte Ausgaben	4.500	4.500	0	5.061
546 19	Umsatzsteuer aus Vermietung	21.100	107.200	-86.100	0
546 20	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	4.600	4.600	0	0
546 40	Auf dem Gesamtdomanium ruhende Lasten	7.800	7.800	0	7.796
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685 00	Ausgaben für Maßnahmen des Umweltschutzes	1.000	1.000	0	0
685 10	Ausgaben für förderungswürdige Einrichtungen und Maßnahmen einschließlich. Zuschüsse an Dritte im ökologischen Bereich	5.100	5.100	0	1.267
685 20	Zuweisung an den Trägerverein der Biologischen Station	38.000	38.000	0	36.127
685 30	Ausgaben für die Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen (Über den Ansatz hinausgehende Einnahmen bei Titel 122 00 können hier zusätzlich verausgabt werden.	30.000	5.000	25.000	0
	Baumaßnahmen				
711 10	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	242.000	200.000	42.000	34.104
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
821 00	Erwerb von unbeweglichen Sachen	0	100.000	-100.000	240.461
823 00	Planungs- u. Erschließungskosten für Baugebiete	0	100.000	-100.000	81.111
	Die Titel 821 00 und 823 00 sind gegenseitig deckungsfähig.				
882 00	Rückzahlung von Landesmitteln im Rahmen von Fördermaßnahmen	0	0	0	70.365
	Besondere Finanzierungsausgaben				
916 40	Abführung an die Sonderrücklage "Erbbaurechte"	0	0	0	235.800
917 00	Abführung an die Rücklage für Umweltaktivitäten (Eine Abführung erfolgt in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 124 18 und 131 10.)	2.400	2.400	0	2.248
	Summe Ausgaben	2.223.000	2.409.100	-186.100	2.427.917
	Einnahmen ./i. Ausgaben	2.788.500	2.749.900	38.600	3.411.602

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 546 10:

Hier sind die Unterbringungskosten der Senner Pferde veranschlagt.

Zu Titel 546 20:

Pauschalansatz für unvorhergesehene Entschädigungen

Zu Titel 546 40:

Renten an die Nebenlinien des Hauses Lippe und an die Gräflich Augustische Familienstiftung (Gesamtkosten: 22.300 €, davon entfallen auf Kap. 21 7.800 €, auf Kap. 23 12.300 € und auf den BgA Staatsbäder 2.200 €)

Zu Titel 685 00:

Pauschalansatz. Die Finanzierung erfolgt aus der Rücklage für Umweltaktivitäten finanziert (Kap. 21 Tit. 357 00).

Zu Titel 685 20:

Ansatz für das Wirtschaftsjahr 2015.

Zu Titel 711 10:

Ansatz für werterhaltende bzw. wertsteigernde Baumaßnahmen im Immobilienbestand (162.500 €), Sanierung des Parkplatzes an der Schlossscheune (79.500 €).

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Zu Titel 917 00:

Die Einnahmen des Titels 124 18 werden hier an die Rücklage abgeführt.

Kapitel	22 Studentenwohnheim Lemgo	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
22	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
119 10	Vermischte Einnahmen	6.000	6.000	0	4.413
124 10	Mieten und Pachten	798.200	776.200	22.000	724.637
	Summe Einnahmen	804.200	782.200	22.000	729.050

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 124 10:

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
I. <u>Lüttfeld:</u>		
1. Appartementmiete		
(2015: 190 Ap. 13,9 m ² zu 180 €,	402.200 €	391.000 €
7 Ap. 26 m ² zu 265,00 €,	22.260 €	21.300 €
2. 26 Ap. zwischen 19 u. 27 m ²	84.800 €	82.300 €
3. aus Mietwohnung	<u>7.800 €</u>	<u>7.800 €</u>
Summe I	<u>515.060 €</u>	<u>502.400 €</u>

Zu I (1) wird eine 95 %ige, ansonsten eine 98 %ige Belegung unterstellt.

II. Liebigstraße 55 + 57:

1. 42 Ein-Personen-Appartements (je 25,28 qm)		
a) Festmiete	144,90 €	
b) Einrichtungszuschlag	23,50 €	
c) Verbrauchsumlage	70,00 €	
d) Kabelanschlußgebühr	<u>3,60 €</u>	
mtl. <u>242,00 €</u>		
(2015: 42 x 242,00 € x 12 x 0,98)	119.530 €	118.440 €
2. 4 Zwei-Personen-Appartements (je 37,58 qm)		
a) Festmiete je Person	132,10 €	
b) Einrichtungszuschlag	23,50 €	
c) Verbrauchsumlage	59,80 €	
d) Kabelanschlußgebühr	<u>3,60 €</u>	
mtl. <u>219,00 €</u>		
(2015: 8 x 219,00 € x 12 x 0,98)	20.600 €	20.160 €
3. 2 Zwei-Personen-Appartements		
(behindertengerecht, je 42,42 qm)		
a) Festmiete je Person	149,00 €	
b) Einrichtungszuschlag	23,50 €	
c) Verbrauchsumlage	58,90 €	
d) Kabelanschlußgebühr	<u>3,60 €</u>	
mtl. <u>235,00 €</u>		
(2015: 4 x 235,00 € x 12 x 0,98)	<u>11.045 €</u>	<u>10.800 €</u>
Summe II	<u>151.175 €</u>	<u>149.400 €</u>

Es wird eine 98 %ige Belegung unterstellt.

III. Liebigstraße 59 + 61:

12 Wohnungen für je 4 Personen		
a) Festmiete je Person	144,50 €	
b) Einrichtungszuschlag	23,50 €	
c) Verbrauchsumlage	63,40 €	
d) Kabelanschlußgebühr	<u>3,60 €</u>	
Gesamtmiete	<u>235,00 €</u>	
(2015: 235,00 € x 4 x 12 x 0,975)	<u>131.965 €</u>	<u>124.400 €</u>

Es wird eine ca. 97 %ige Belegung unterstellt.

Summe I - III:	<u>798.200 €</u>	<u>776.200 €</u>
-----------------------	-------------------------	-------------------------

Kapitel	22 Studentenwohnheim Lemgo	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
22	Ausgaben				
	Personalausgaben				
429 10	Entgelt der Beschäftigten	114.800	115.400	-600	110.935
441 10	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung	500	500	0	0
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	100	100	0	0
513 15	Telefon / Internet	6.900	8.000	-1.100	6.945
515 11	Anschaffung von Einrichtungsgegenständen	20.000	20.000	0	13.519
515 12	Anschaffung von Büromaschinen	0	0	0	258
515 13	Anschaffung von Geräten, Maschinen	1.000	1.000	0	4.024
515 14	Anschaffung von EDV-Hardware	600	600	0	182
515 16	Anschaffung von Dienst- u. Schutzkleidung	100	100	0	0
516 11	Instandhaltung von Einrichtungsgegenständen	3.000	3.000	0	2.499
516 13	Instandhaltung von Geräten, Maschinen	1.000	1.000	0	697
516 15	Wartung von EDV-Software, Lizenzgebühren	8.600	1.600	7.000	0
517 12	Strom	43.300	43.300	0	39.902
517 14	Fernwärme	115.000	107.100	7.900	110.113
517 16	Wasser	60.000	63.200	-3.200	49.342
517 17	Gebäudereinigung	39.600	39.600	0	35.236
517 18	Wartung	10.000	8.600	1.400	9.208
517 19	Versicherungen	5.200	5.200	0	4.773
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	32.200	32.200	0	31.551
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	6.000	5.900	100	7.455
519 20	Bauunterhaltung	44.000	75.000	-31.000	103.579
519 90	Kosten für die Pflege der Außenanlagen	5.000	5.000	0	87
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	100	100	0	0
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	200	200	0	0
546 10	Vermischte Ausgaben	0	0	0	0
	Schuldendienst				
563 00	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.400	2.600	-200	2.598
575 00	Zinsausgaben an den Kreditmarkt	21.900	23.900	-2.000	25.750
581 00	Tilgungsausgaben an den Bund	8.600	8.600	0	8.592
583 00	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	27.600	27.500	100	15.041
585 00	Tilgungsausgaben an den Kreditmarkt	57.300	55.300	2.000	53.343
	Baumaßnahmen				
711 10	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	45.000	45.000	0	0
	Summe Ausgaben	680.000	699.600	-19.600	635.632
	Einnahmen ./l. Ausgaben	124.200	82.600	41.600	93.418

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 429 10:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan.

Zu Titel 513 15:

Ansatz für Kabelanschlußgebühren, DSL-Anschlüsse, Handy Hausmeister.

Die Kosten tw. auf die Mieter umgelegt.

Zu Titel 515 11:

Pauschalansatz für Ersatzanschaffungen.

Zu den Titeln 517 12 – 517 21:

Erwartete Kosten Hausbewirtschaftung für die 3 Wohnanlagen.

Zu Titel 519 20:

Ansatz im Rahmen des Budgets 2015 für Bauunterhaltung.

Zu den Titeln 563 00, 575 00, 581 00, 583 00 und 585 00:

	<u>HHST</u>	<u>Zweck</u>	<u>Restschuld</u> 01.01.2015	<u>Ansatz</u> Zinsen	<u>Ansatz</u> Tilgung
1	<u>Tit. 563</u> <u>00/</u> <u>Tit. 583 00</u>	<u>Kapitaldienst Gemeinden u. Gemeindeverbände</u>			
1.1		Kreis Lippe (Stud. I, urspr. 204.516 75 €)	138.513,01 €	681,93 €	8.521,33 €
1.2		Kreis Lippe (Stud. II, urspr. 306.775,13 €)	229.723,20 €	1.132,80 €	12.672,08 €
1.3		Stadt Lemgo (Stud. I, urspr. 51.129,19 €)	36.177,06 €	178,23 €	2.122,59 €
1.4		Stadt Lemgo (Stud. I, urspr. 51.129,19 €)	<u>76.577,08 €</u>	<u>377,61 €</u>	<u>4.224,01 €</u>
			<u>480.990,35 €</u>	<u>2.370,57 €</u>	<u>27.540,01 €</u>
2	<u>Tit. 581 00</u>	<u>Kapitaldienst Bund</u>			
		Bund (Lüttfeld, urspr. 859.226,01 €)	<u>519.831,73 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>8.592,26 €</u>
3	<u>Tit. 575</u> <u>00/</u> <u>Tit. 585 00</u>	<u>Kapitaldienst Kreditmarkt</u>			
		Postbank Bonn (Aufstockung Lüttfeld, urspr. 1.035 T€)	<u>632.574,18 €</u>	<u>21.842,47 €</u>	<u>57.250,05 €</u>

Zu Titel 711 10:

Einbau einer Brandmeldeanlage im Gebäude Lüttfeld 15.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30.

Kapitel	23 Forstabteilung	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
23	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
113 10	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher geringwertiger Gegenstände	300	300	0	400
119 10	Vermischte Einnahmen	2.000	2.000	0	21.920
119 14	Umsatzsteuererstattung (Friedwald)	11.500	11.500	0	0
119 40	Stundungs- und Verzugszinsen, Säumnis- und Verspätungszuschläge	2.000	2.000	0	645
119 50	Entschädigungen für Manöverschäden (Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigungen bei den Titeln 426 70, 543 70 u 543 71)	0	0	0	0
124 10	Mieten, Pachten und Nutzungsentschädigungen	30.000	37.000	-7.000	27.488
124 13	Kies-, Sandgruben, Steinbrüche	45.000	40.000	5.000	44.271
124 30	Jagdrecht	540.000	535.000	5.000	538.644
124 40	Fischereipacht	60.000	70.000	-10.000	64.973
125 10	Einnahmen aus der Verwertung von Holz (Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 426 70, 543 70 und 543 71)	7.450.000	7.450.000	0	7.258.105
125 20	Einnahmen aus dem Einsatz von Walдарbeitern für Rechnung Dritter (Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung bei Titel 426 70)	130.000	100.000	30.000	154.585
125 30	Einnahmen aus dem Verkauf von Forstnebenerzeugnissen (Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung bei Tit. 543 71)	360.000	350.000	10.000	373.016
129 00	Sonstige Betriebseinnahmen	5.000	5.000	0	9.085
129 50	Einnahmen aus Gewässergrundstücken (Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung Tit. 543 14)	2.000	1.500	500	900

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 119 10:

Der Ansatz 2013 enthielt Mehreinnahmen durch die Erstattung der Rechtberatkungskosten „Nationalpark“ durch das Land NRW.

Zu Titel 119 14:

Umsatzsteuererstattung (Vorsteuer) im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung Friedwald.

Zu Titel 119 40:

Stundungs- und Verzugszinsen u.a. für Holzkaufgelder.

Zu Titel 124 10:

Einnahmen (Landpachten und Nutzungsentschädigungen) aus beim Forstmanagement verbliebenen Flächen (Ausnahme Gewässergrundstücke, vgl. Titel 129 50).

Zu Titel 124 13:

Erwartete Einnahmen aus umsatz- und somit konjunkturabhängiger Pacht eines Steinbruches.

Zu Titel 124 30:

Einnahmen aus der Verpachtung der auf den Grundflächen des Landesverbandes Lippe bestehenden Jagdrechte.

Zu Titel 124 40:

Einnahmen aus der Verpachtung von Fischereirechten des Landesverbandes Lippe an Bächen, Teichen und Kieseeseen. Weniger infolge örtlich schlechter gewordener Ertragslage (Populationslücke im Bereich „fangfähige Größe“).

Zu Titel 125 10:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Verkauf von Stammholz (z.B. Schälholz/Messerholz für Furnierherstellung, Sägeholz für Bauhölzer/Möbel), Industrieholz (z.B. zur Gewinnung von Spänen für die Plattenherstellung), Energieholz (z.B. für Scheitbrennholz oder Hackschnitzel) und Holz für sonstige Verwendungen (z.B. Zaunpfähle).

Zu Titel 125 30:

Hierunter fallen beispielsweise Einnahmen aus dem Verkauf von Brennholz in Selbstwerbung aus Kronenrestholz und schwachen Durchforstungen.

Zu Titel 129 50:

Einnahmen u.a. aus Gestattungsentgelten für Gewässerkreuzungen mit Leitungen, Brücken, Stegen etc.

Kapitel	23 Forstabteilung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
129 60	Einnahmen aus Friedwaldflächen (Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung Tit. 546 50)	210.000	210.000	0	239.695
129 70	Einnahmen aus weiteren Geschäftsfeldern	20.000	35.000	-15.000	44.901
131 30	Einnahmen aus dem Verkauf von unbebauten Grundstücken	0	0	0	50.189
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
252 20	Zuweisungen des Landes NRW zu Forstwirtschaftsmaßnahmen (Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigungen Titel 543 70 und 543 71)	0	12.500	-12.500	0
252 30	Zuweisung des Landes NW für ökologische Maßnahmen	150.000	0	150.000	0
258 20	Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	0	0	0	0
271 00	Erstattung von Verwaltungskosten von Dritten	55.000	18.000	37.000	15.272
271 50	Erstattung für private Nutzung von Dienst-Kfz	2.500	2.200	300	2.508
	Summe Einnahmen	9.075.300	8.882.000	193.300	8.846.598

Erläuterungen

Zu Titel 129 60:

Veranschlagt sind Einnahmen aus dem Verkauf von Urnenplätzen. Der Mehrwertsteueranteil wird über Titel 546 17 an das Finanzamt abgeführt.

Zu Titel 129 70:

Veranschlagt sind Einnahmen aus Motorsägenlehrgängen pp.. Anpassung des Ansatzes an die für 2015 geschätzte Nachfrage.

Zu Titel 131 30:

Pauschalansatz, resultierend insb. aus Einnahmen aus dem Verkauf von einzelnen Splittergrundstücken.

Zu Titel 252 30:

Ansatz für den Verkauf von Bäumen für ökologische Zwecke (Totholz) im Revier Hiddesen.

Zu Titel 271 00:

Einnahmen aus Entgelten für Betriebsleitung und Beförderung von Forstbesitz Dritter sowie anteilige Erstattung der Verwaltungskosten für die Fischereigenossenschaft Lippe.
Der LVL erledigt als größtes Mitglied mit mehr als 70 % der Rechtsanteile die Geschäftsführung für die Fischereigenossenschaft Lippe und erhält dafür von den anderen Fischereigenossen einen anteiligen Verwaltungskostenbeitrag.
Mehr durch die derzeitige Betreuung des Stadtwaldes Blomberg.

Zu Titel 271 50:

Nach § 17 Abs. 7 der Richtlinie über die Haltung und Benutzung von Dienstkraftfahrzeugen im Lande NRW, (Kraftfahrzeugrichtlinien - KfzR) dürfen Selbstfahrer, denen ein Dienstkraftfahrzeug zugewiesen ist, mit Einverständnis des Dienstherrn mit diesem gegen Kostenerstattung auch private Fahrten durchführen. Die Höhe der Kostenerstattung beträgt monatlich 1% des inländischen Listenpreises des betreffenden Fahrzeuges. Anpassung des Ansatzes an die voraussichtlich erwarteten Nutzungsentgelte.

Kapitel	23 Forstabteilung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
23	Ausgaben				
	Personalausgaben				
413 00	Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für die Vorstandsmitglieder der Fischereigenossenschaft Lippe	0	300	-300	0
422 10	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	912.200	877.200	35.000	880.305
422 30	Pauschalentschädigungen für die Arbeitszimmer der Forstbetriebsbeamten	13.000	15.200	-2.200	15.510
425 20	Entgelt der Beschäftigten während der Altersteilzeit-Freistellungsphase	26.600	42.000	-15.400	40.307
426 70	Bezüge der Forstwirte	1.234.600	1.250.600	-16.000	1.246.956
426 71	Leistungszulagen Forstwirte	16.700	15.000	1.700	0
429 10	Entgelt der Beschäftigten	238.500	222.300	16.200	211.979
441 10	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung	35.000	30.000	5.000	23.452
453 10	Trennungsentschädigung, Umzugskostenvergütung	0	2.500	-2.500	0
459 00	Fahrkostenersatz	0	1.200	-1.200	568
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	5.000	5.100	-100	3.665
511 30	Anzeigen, Inserate, Bekanntmachungen	2.000	2.000	0	2.309
512 10	Bücher, Zeitschriften, Gesetze	3.000	3.000	0	1.804
513 11	Porto (Brief-/Pakelpost)	3.500	3.600	-100	3.635
513 15	Telefon / Internet	22.000	23.500	-1.500	25.093
514 11	Kfz-Kraftstoffe	10.000	9.700	300	8.590
514 12	Kfz-Instandhaltung, Reinigung	7.000	7.300	-300	5.046
514 13	Kfz-Steuern	800	800	0	897
514 14	Kfz-Versicherungen	2.000	2.000	0	3.719
514 19	Sonstige Kfz-Kosten	500	600	-100	253
515 11	Anschaffung von Einrichtungsgegenständen	1.000	1.000	0	958
515 12	Anschaffung von Büromaschinen	500	500	0	0
515 13	Anschaffung von Geräten, Maschinen	0	500	-500	0

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 413 00:

Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder in Höhe von 25,56 € pro Sitzung für drei ehrenamtliche Vorstandsmitglieder.

Zu Titel 422 10:

Dienstbezüge der Beamten gemäß Stellenplan.

Zu Titel 422 30:

Pauschalentschädigung für die Arbeitszimmer der Forstbetriebsbeamten entsprechend der Regelung beim Landesbetrieb Wald und Holz NRW.

Zu Titel 426 70:

Der Tarifvertrag für Waldarbeiter der Forstbetriebe des Landes wird analog angewendet.

Zu Titel 426 71:

Zulagen entsprechend den tariflichen Regelungen. Anpassung des Ansatzes an den Aufwand 2015.

Zu Titel 429 10:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan.

Zu den Titeln 514 11 – 514 19:

Ansätze für Betrieb von Dienst-Kfz für den Außendienst.

Kapitel	23 Forstabteilung	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
515 14	Anschaffung von EDV-Hardware	8.000	6.000	2.000	4.477
515 15	Anschaffung von EDV-Software	8.000	2.000	6.000	3.590
515 16	Anschaffung von Dienst- u. Schutzkleidung	4.500	4.500	0	4.306
516 11	Instandhaltung von Einrichtungsgegenständen	1.000	1.000	0	407
516 12	Instandhaltung von Büromaschinen	500	500	0	0
516 13	Instandhaltung von Geräten, Maschinen	0	0	0	576
516 14	Instandhaltung/Wartung von EDV-Hardware	4.000	4.100	-100	3.046
516 15	Wartung von EDV-Software, Lizenzgebühren	27.000	27.000	0	19.765
517 12	Strom	4.000	4.000	0	3.591
517 16	Wasser	500	500	0	202
517 17	Gebäudereinigung	8.000	8.900	-900	7.718
517 18	Wartung	1.000	1.000	0	643
517 19	Versicherungen	2.000	2.000	0	2.257
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	27.000	27.000	0	26.905
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	0	0	0	1.741
517 23	Energieträger auf Holzbasis (Scheitholz, Hackschnitzel, Pellets)	4.000	4.000	0	2.909
518 21	Miete Büro- / Telekommunikation	0	0	0	0
519 20	Bauunterhaltung (Zuständigkeit Forst)	3.000	3.000	0	2.085
519 90	Kosten für die Pflege der Außenanlagen (Zuständigkeit Forst)	2.500	2.500	0	1.954
525 10	Aus- und Fortbildung	4.000	5.100	-1.100	1.274
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	10.000	15.000	-5.000	14.899
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	63.000	63.000	0	56.084
527 40	Reisekostenvergütungen für Friedwaldbetreuung	500	500	0	0
529 10	Allgemeine Verfügungsmittel	1.000	1.000	0	187
531 00	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	1.000	1.000	0	1.067

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 515 14:

Dringender Ersatz veralteter Hardware.

Zu Titel 515 15:

Mehr wegen Anschaffung eines Kartographieprogramms.

Zu Titel 515 16:

Beschaffung von Schutzkleidung für die Forstbetriebsbeamten, tariflicher Dienstkleidungszuschuss.

Zu Titel 517 17:

Ansatz für die Reinigung der Forstzentrale durch einen Reinigungsdienst.

Zu Titel 517 23:

Die Forstzentrale wird mit einer Holzpellet-Heizung beheizt.

Zu Titel 526 00:

Ansatz für Rechts- und Steuerberatung sowie Wirtschaftsprüfung.

Zu Titel 527 10:

Ansatz für Fahrtkosten der Leiter der RD und die Revierleiter, die nicht über ein Dienst-Kfz verfügen und im täglichen Dienst ihr Privat-Kfz einsetzen.

Zu Titel 529 10:

Über diese Mittel verfügt ausschließlich der Abteilungsleiter oder sein Vertreter.

Kapitel	23 Forstabteilung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
543 10	Anteilige Pachtgelder Eigenjagden	22.500	28.000	-5.500	21.378
543 11	Jagdsteuer	0	0	0	0
543 12	Jagdkosten	1.500	1.000	500	27
543 13	Fischereikosten	2.000	2.000	0	75
543 14	Kosten für Verkehrssicherungsmaßnahmen an Gewässergrundstücken	3.000	3.000	0	343
543 15	Forstmarketing, Öffentlichkeitsarbeit	3.000	3.000	0	1.770
543 20	Forsteinrichtung	0	0	0	0
543 70	Sachkosten und Unternehmereinsatz bei Forstwirtschaftsmaßnahmen HKst 11-14, 16 u. 18	2.350.000	2.427.600	-77.600	2.356.936
543 71	Sachkosten und Unternehmereinsatz bei Forstwirtschaftsmaßnahmen HKst 15 (Vegebau) u. 17 (Naturschutz u. Erholung)	120.000	102.000	18.000	123.015
546 10	Vermischte Ausgaben	2.500	2.500	0	2.115
546 17	Umsatzsteuer (Friedwald)	33.600	33.600	0	39.572
546 18	Umsatzsteuer (aus frei verpachteten Jagden)	77.000	73.000	4.000	77.134
546 40	Auf dem Gesamtdomanium ruhende Lasten	12.400	12.400	0	12.251
546 50	Sonstige Kosten für Friedwaldbetreuung	60.000	55.000	5.000	55.081
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632 00	Erstattung an das Land Nordrhein-Westfalen (aus Liquiditätshilfe 2012)	300.000	350.000	-50.000	212.500
685 00	Mitgliedsbeiträge	5.300	5.300	0	5.234
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
811 10	Erwerb von Dienst-Kfz	27.000	27.000	0	0
821 00	Erwerb von unbeweglichen Sachen (Mehreinnahmen bei Titel 131 30 können hier zusätzlich verausgabt werden.)	50.000	50.000	0	22.455
	Summe Ausgaben	5.788.200	5.874.900	-86.700	5.564.615
	Einnahmen ./. Ausgaben	3.287.100	3.007.100	280.000	3.281.984

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 543 10:

Ansatz für anteilige Jagdpachtgelder für an Eigenjagdbezirke des Landesverbandes Lippe angegliederte Flächen Dritter.

Zu Titel 543 13:

Ansatz für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Fischereirechte.

Zu Titel 543 14:

Ansatz für Verkehrssicherungs- und Pflegemaßnahmen an Gewässergrundstücken.

Zu den Titeln 543 70 und 543 71:

Ansätze u.a. für die Inanspruchnahme von Unternehmerleistungen (z.B. Holzernte, Holzrücken, Holztransport, Wegebau und Pflanzungen) sowie für die Material- und Forstpflanzenbeschaffung.

Zu Titel 546 17:

Umsatzsteuer aus Einnahmen Friedwald.

Zu Titel 546 40:

Vgl. Erläuterungen Kap. 21 Tit. 546 40.

Zu Titel 546 50:

Pauschalansatz für Aufwendungen im Rahmen der Betreuung des Friedwaldes, insb. Lohnkosten für die Durchführung der Urnenbeisetzungen sowie Verkehrssicherungs- und Pflegearbeiten. Anfallende Lohnkosten eigener Arbeitskräfte werden als Einnahme bei Titel 125 20 gebucht.

Zu Titel 632 00:

Rückzahlungs-Rate der der 2012 vom Land gewährten Liquiditätshilfe. Diese ist innerhalb von 3 Jahren nach Einstellung der Planungen für den Nationalpark in Lippe zinslos zurückzuzahlen.

Zu Titel 811 10:

Ansatz für die Neuanschaffung eines Dienst-Kfz.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Zu Titel 821 00:

Pauschalansatz für den Ankauf von Grundstücken zur Arrondierung des Waldbesitzes.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Kapitel	25 BgA Staatsbäder	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
25	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
134 00	Kapitalrückzahlungen	0	0	0	18.000
134 10	Erstattung aus Investitionszuschuss 2008 Staatsbad Meinberg GmbH	0	0	0	61.100
	Summe Einnahmen	0	0	0	79.100
	Ausgaben				
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
682 29	Zuschuss BgA Staatsbäder (LVL/Bad Salzuflen und LVL/Meinberg) - Verlustausgleich	1.809.600	2.186.100	-376.500	2.038.000
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
891 20	Zuschuss Staatsbad Meinberg GmbH (Bauunterhaltung)	0	0	0	68.000
892 00	Sondereinlage BgA Staatsbäder (Entschuldung)	9.160.900	0	9.160.900	0
	Summe Ausgaben	10.970.500	2.186.100	8.784.400	2.106.000
	Einnahmen ./i. Ausgaben	-10.970.500	-2.186.100	-8.784.400	-2.026.900

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 682 29:

Zusammengefasster Ansatz aus den ehemaligen Titeln 682 10 und 682 20 aufgrund Zusammenfassung der bisherigen Teilhaushalte BgA LVL/Stb. Salzuflen und BgA LVL/Stb. Meinberg.

Bisheriger Teilbereich Bad Salzuflen

- Mittelbereitstellung für Kapitaldienstleistungen BgA LVL/Stb. Salzuflen – 285.200 €

Bisheriger Teilbereich Bad Meinberg

- Mittelbereitstellung gem. Finanzplanung 2014 – 2017 Staatsbad Meinberg GmbH (1.514.400 €)

Dazu zur übrigen Finanzierung des Wirtschaftsplanes 2015 BgA Staatsbäder – 10.000 €

Zu Titel 892 00:

Entschuldung von diversen Darlehen des BgA Staatsbäder nach Ablauf der Zinsbindung.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Kapitel	26 Hotel- und Restaurationsbetriebe	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
26	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
119 17	Umsatzsteuererstattung (Instandhaltung u.a.)	9.500	17.100	-7.600	1.164
124 21	Umsatzsteuerpflichtige Pachten (Gaststätten, Hotels). Der Ansatz schließt die Umsatzsteuer ein. Von den über dem Haushaltsansatz vereinnahmten Beträgen dürfen die Umsatzsteueranteile bei Titel 546 19 zusätzlich verausgabt werden)	165.600	300.000	-134.400	53.324
	Summe Einnahmen	175.100	317.100	-142.000	54.488
	Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
517 18	Wartung	2.100	2.100	0	958
517 19	Versicherungen	15.300	15.300	0	13.995
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	13.000	11.000	2.000	9.675
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	5.100	5.100	0	4.942
519 21	Bauunterhaltung Gaststätten und Hotels	53.000	100.000	-47.000	121.663
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	7.100	7.100	0	17.909
546 19	Umsatzsteuer aus Gastronomieeinnahmen	26.500	47.900	-21.400	32.012
	Summe Ausgaben	122.100	188.500	-66.400	201.154
	Einnahmen ./.. Ausgaben	53.000	128.600	-75.600	-146.666

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 119 17:

Umsatzsteuererstattung aus den Titeln 519 21 und 526 00.

Zu Titel 124 21:

Erwartete Pachteinnahmen (incl. Umsatzsteuer) aus den Gastronomieobjekten Burghotel Blomberg, Museumscafe Spieker, Schloßmühle Brake und Burgcafe Sternberg.

Zu den Titeln 517 18 bis 517 21:

Ansätze für die Objekte Burghotel Blomberg, Museumscafe Spieker, Schlossmühle Brake und Burgcafe Sternberg.

Zu Titel 519 21:

Pauschalansätze im Rahmen des Budgets 2014 für Bauunterhaltung:

1. Burghotel Blomberg	33.000 €
2. Museumscafe Spieker	5.000 €
3. Burgcafe Sternberg	8.000 €
4. Schlossmühle Brake	<u>7.000 €</u>
	<u>53.000 €</u>

Zu Titel 526 00:

Ansatz für Kosten Wirtschaftsprüfung BgA Gaststätten.

Zu Titel 546 19:

Abführung Umsatzsteuer aus Titel 124 21 an das Finanzamt.

Kapitel	28 Erneuerbare Energien	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
28	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
119 17	Umsatzsteuererstattung (Instandhaltung - Fotovoltaik)	900	1.900	-1.000	0
119 18	Umsatzsteuererstattung (Investitionen - Fotovoltaik)	3.900	0	3.900	0
119 19	Umsatzsteuererstattung (Instandhaltung - Windenergie)	0	0	0	0
119 21	Umsatzsteuererstattung (Investitionen - Windenergie)	7.100	7.100	0	0
119 90	Einspeisevergütung (Der Ansatz schließt die Umsatzsteuer ein. Von den über dem Haushaltsansatz vereinnahmten Beträgen dürfen die Umsatzsteueranteile bei Titel 546 19 zusätzlich verausgabt werden)	233.000	232.000	1.000	235.752
	Summe Einnahmen	244.900	241.000	3.900	235.752
	Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
517 18	Wartung	4.000	0	4.000	0
517 19	Versicherungen (Fotovoltaik)	3.100	3.100	0	2.708
519 20	Bauunterhaltung (Fotovoltaik)	6.000	10.000	-4.000	2.353
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	2.000	0	1.190
546 19	Umsatzsteuer aus Einspeisevergütung (Fotovoltaik)	37.200	37.000	200	30.278
	Schuldendienst				
575 00	Zinsausgaben an den Kreditmarkt (Fotovoltaik)	42.900	47.200	-4.300	51.480
585 00	Tilgungsausgaben an den Kreditmarkt (Fotovoltaik)	110.000	110.000	0	110.000
	Baumaßnahmen				
719 00	Errichtung von Fotovoltaikanlagen	25.000	0	25.000	0
721 00	Errichtung von Windkraftanlagen	45.000	45.000	0	15.290
	Summe Ausgaben	275.200	264.300	20.900	213.298
	Einnahmen ./.. Ausgaben	-30.300	-13.300	-17.000	22.454

ERLÄUTERUNGEN

Zu den Titeln 119 17 und 119 21:

Erstattung Umsatzsteuer aus Tit. 519 20, 526 00, 719 00 und 721 00.

Zu Titel 119 90:

Einnahmen aus Einspeisevergütung nach dem EEG. Der darin enthaltene Mehrwertsteueranteil wird über Tit. 546 19 an das Finanzamt abgeführt.

Zu Titel 517 18:

Ansatz für Wartungsverträge Fotovoltaik (nach Ablauf der Gewährleistung).

Zu Titel 517 19:

Ansatz für die Versicherung der Fotovoltaikanlagen.

Zu Titel 519 20:

Pauschalansatz.

Zu Titel 526 00:

Ansatz für die Wirtschaftsprüfung des BgA.

Zu den Titeln 575 00 und 585 00:

Veranschlagt ist der Kapitaldienst für das Darlehen der Sparkasse Lemgo (urspr. Höhe 1.650.000 €) für die Errichtung von Fotovoltaikanlagen.

Restschuld 01.01.2015: 1.210.000 €

Zinsen 2015 (Tit. 575 00): 42.900 €

Tilgung 2015 (Tit. 585 00): 110.000 €

Zu Titel 719 00:

Ansatz für den Abbau der Anlage Schloss Varenholz und Wiederaufbau im Bereich der Gebäude am Hermannsdenkmal.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Zu Titel 721 00:

Ansatz für weitere Planungskosten.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

EINZELPLAN 3

KULTURINSTITUTE– ALLGEMEINE KULTURPFLEGE

Kapitel	30 Kulturabteilung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
30	Ausgaben				
	Personalausgaben				
429 10	Entgelt der Beschäftigten	40.000	0	40.000	0
	Summe Ausgaben	40.000	0	40.000	0
	Einnahmen ./i. Ausgaben	-40.000	0	-40.000	0

ERLÄUTERUNGEN

Neueinrichtung dieses Kapitels ab 2015.

Zu Titel 429 10:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan.

Veranschlagt sind die Personakosten für einen Kulturmanager (erwartete Stellenbesetzung 01.07.2015).

Kapitel	31 Lippische Landesbibliothek	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
31	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
111 10	Gebühren und tarifliche Entgelte	18.000	21.800	-3.800	18.113
113 10	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher geringwertiger Gegenstände	0	0	0	0
119 10	Vermischte Einnahmen	4.000	6.500	-2.500	4.142
119 20	Einnahmen aus Veröffentlichungen	500	2.000	-1.500	170
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
252 10	Zuweisung des Landes NW aufgrund des Gesetzes über die Vereinigung des Landes Lippe mit dem Land NW vom 5.11.1948	430.000	430.000	0	430.000
253 00	Zuweisung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (landschaftliche Kulturpflege)	10.200	10.200	0	10.200
271 20	Erstattung von Personalkosten (Lipp. Landeskirche)	45.100	44.000	1.100	15.423
282 00	Sonstige Zuschüsse, Beiträge Dritter	0	0	0	2.500
282 10	Sonstige Zuweisungen für Veröffentlichungen	0	0	0	4.500
	Summe Einnahmen	507.800	514.500	-6.700	485.048

Zu Titel 111 10:

Die Benutzung der Lippischen Landesbibliothek ist gebührenpflichtig.

Zu Titel 119 10:

U.a. Einnahmen aus der Inanspruchnahme der Fotokopiergeräte.

Zu Titel 252 10:

Zuwendung im Rahmen der institutionellen Förderung des Landes NRW.

Zu Titel 253 00:

Zuweisung im Rahmen der landschaftlichen Kulturpflege, siehe auch Kap. 39 Tit. 213 00.

Zu Titel 271 20:

Erstattung von Personalkosten durch die Lippische Landeskirche (ab 01.09.2013) im Zusammenhang mit dem Vertrag zur Übernahme der theologischen Bibliothek.

Kapitel	31 Lippische Landesbibliothek	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
31	Ausgaben				
	Personalausgaben				
422 10	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	258.200	222.100	36.100	254.778
428 10	Praktikanten, Volontäre, studentische Hilfskräfte, Aushilfen für Aufsicht	24.000	24.000	0	24.593
429 10	Entgelt der Beschäftigten	705.400	665.400	40.000	617.056
441 10	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung	7.000	12.000	-5.000	9.587
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	10.800	10.800	0	7.647
511 30	Anzeigen, Inserate, Bekanntmachungen	1.500	1.700	-200	0
512 10	Bücher, Zeitschriften, Gesetze	2.500	2.500	0	3.026
513 11	Porto (Brief-/Paketpost)	6.600	7.600	-1.000	5.881
513 15	Telefon / Internet	9.000	9.000	0	7.247
514 11	Kfz-Kraftstoffe	1.200	1.200	0	840
514 12	Kfz-Instandhaltung, Reinigung	300	300	0	667
514 13	Kfz-Steuern	100	100	0	11
514 14	Kfz-Versicherungen	1.200	700	500	450
514 15	Kfz-Leasing	3.100	3.100	0	3.657
514 19	Sonstige Kfz-Kosten	200	200	0	641
515 11	Anschaffung von Einrichtungsgegenständen	27.500	16.000	11.500	27.568
515 12	Anschaffung von Büromaschinen	1.100	1.100	0	582
515 13	Anschaffung von Geräten, Maschinen	600	600	0	6.797
515 14	Anschaffung von EDV-Hardware	16.000	16.000	0	22.067
515 15	Anschaffung von EDV-Software	1.000	5.700	-4.700	8.973
515 16	Anschaffung von Dienst- u. Schutzkleidung	600	600	0	597
516 11	Instandhaltung von Einrichtungsgegenständen	300	300	0	105
516 12	Instandhaltung von Büromaschinen	300	300	0	0
516 13	Instandhaltung von Geräten, Maschinen	300	300	0	880
516 14	Instandhaltung/Wartung von EDV-Hardware	2.000	4.000	-2.000	171
516 15	Wartung von EDV-Software, Lizenzgebühren	15.600	15.600	0	25.388

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 422 10:

Dienstbezüge der Beamten gem. Stellenplan (aktuelle Stellenbesetzung).

Zu Titel 429 10:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan (aktuelle Stellenbesetzung).

Zu Titel 511 20:

Büromaterial einschl. Buchbindereibedarf.

Zu den Titeln 514 11 – 514 19:

Unterhaltskosten für ein Dienst-Kfz (Leasingfahrzeug).

Zu Titel 515 11:

Pauschalansatz u.a. für Einrichtung und Ausstattung (Präsentationsmöbel Infozentrum/Freihandbereich, Ersatz ergonomischer Arbeitsplätze.

Zu Titel 515 14:

Pauschalansatz u.a. für Firewall, Backup-Storage und Storage-Festplatten, Ersatz von Peripheriegeräten.

Zu Titel 515 15:

Ansatz für die Software-Erweiterung Digit.-Scanner OS 14.000/A2.

Zu Titel 516 14:

Ansatz für die Instandhaltung von Firewall, Gigabit Ethernet Switch, LS-Switch, Digit.-Scanner OS 14.000/A2, MEDEA-Scanner.

Zu Titel 516 15:

Ansatz für SISIS-Software, ScantoWeb/VL, EZB, Microsoft-Lizenzen für Server und Clients.

Kapitel	31 Lippische Landesbibliothek	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
517 12	Strom	41.000	41.000	0	45.618
517 13	Gas	0	0	0	724
517 14	Fernwärme	36.000	36.000	0	37.178
517 16	Wasser	2.000	2.000	0	1.629
517 17	Gebäudereinigung	7.800	7.800	0	4.778
517 18	Wartung	34.900	34.900	0	30.770
517 19	Versicherungen	4.100	4.100	0	3.445
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	4.400	5.100	-700	4.199
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	7.100	5.700	1.400	8.764
518 21	Miete Büro- / Telekommunikation	7.600	7.600	0	7.906
518 22	Miete Haustechnik	3.400	3.700	-300	2.933
518 25	NRW-Verbundsystem/Digitale Bibliothek/Scantoweb	25.000	27.500	-2.500	23.726
519 20	Bauunterhaltung	20.000	10.000	10.000	14.684
519 90	Kosten für die Pflege der Außenanlagen	5.000	5.000	0	6.749
523 10	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	171.500	179.000	-7.500	145.156
523 11	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken (Bestandsaufbau theologische Bibliothek)	18.000	18.000	0	17.928
523 20	Versicherung der Bibliotheksbestände	3.000	3.300	-300	2.650
523 40	Restaurierung und Bestandserhaltung von Handschriften, Rara u. Einbänden	5.200	5.200	0	4.546
525 10	Aus- und Fortbildung	3.500	3.500	0	3.438
526 00	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	600	600	0	0
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.500	2.500	0	1.612
529 10	Bewirtungsaufwand	300	300	0	294
531 00	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	7.000	27.000	-20.000	8.586
531 10	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	3.000	4.000	-1.000	2.606
531 20	Bibliotheks- und Medienpädagogik	1.500	1.500	0	500
538 00	Ausgaben für Datenverarbeitung, IT-Dienstleistungen	35.100	35.100	0	31.318

ERLÄUTERUNGEN

Zu den Titeln 517 12 – 517 24:

Ansätze in Höhe des erwarteten Bedarfs.

Zusätzliche Kosten entstehen durch die Inbetriebnahme des Verbindungsbaues (ab 10/2015).

Zu Titel 517 18:

Ansatz für diverse Wartungsverträge.

Zu Titel 518 25:

Teilnahme am NRW-Verbundsystem, Digitale Bibliothek (Betriebskosten und Lizenzen), ScantoWeb (HBZ-Hosting).

Zu Titel 519 20:

Ansätze im Rahmen des Budgets 2015 für Bauunterhaltung.

Zu Titel 523 10:

Ansatz für Vermehrung und Ergänzung einschl. Unterhaltung (Buchpflege) des Bestandes.

Zu Titel 523 11:

Zweckgebundener Ansatz für Vermehrung des theologischen und religionswissenschaftlichen Bestandes (Monographien, Medien- und Zeitschriftenerwerbung, Einband) aufgrund des Fusionsvertrages mit der Lippischen Landeskirche.

Zu den Titeln 531 00 und 541 00:

Im Vorjahr höhere Ansätze für Aufwendungen im Jubiläumsjahr (400 Jahre Lippische Landesbibliothek).

Zu Titel 531 20:

Ansatz für Vermittlung von Informationskompetenz (Koordination, Lenkung, Marketing).

Zu Titel 538 00:

Ansatz für externe Digitalisierungsdienstleistungen und IT-Dienstleistungen, Migration SISIS-Sunrise 4.0

Kapitel	31 Lippische Landesbibliothek	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
538 10	Migration der Katalogdaten Lippische Landeskirche	0	0	0	28.729
538 20	Migration der Katalogdaten Hochschule für Musik	0	0	0	0
541 00	Kosten für Veranstaltungen und Ausstellungen	5.200	10.000	-4.800	9.385
546 10	Vermischte Ausgaben	1.500	1.500	0	1.574
546 90	Erstattung an Kap. 41 (Zinsverlust aus Investitionen)	7.500	0	7.500	0
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685 00	Mitgliedsbeiträge	1.300	1.300	0	1.198
	Baumaßnahmen				
711 10	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	210.000	255.000	-45.000	0
712 10	Erweiterung des Magazins	0	0	0	631.252
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
812 10	Einrichtungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Kooperation mit der Hochschule für Musik	86.700	0	86.700	0
882 00	Investitionszuschuss an die Hochschule für Musik im Zusammenhang mit der Errichtung des Verbindungsbaues (Kooperation mit der Hochschule für Musik)	500.000	0	500.000	0
	Summe Ausgaben	2.358.100	1.759.400	598.700	2.113.085
	Einnahmen ./i. Ausgaben	-1.850.300	-1.244.900	-605.400	-1.628.038

Zu Titel 546 90:

Erstattung von Kapitalkosten/Zinsverlust (2,5%p.a. auf 586.700 €, Mittelabfluss Investitionen im Laufe des Jahres 2015, pauschal rd. 7.500 €)) an Kap. 41 für investive Maßnahmen (Tit. 812 10, 882 00) im Zusammenhang mit der Kooperation Hochschule für Musik.

Zu Titel 711 10:

Veranschlagt sind die Kosten für folgende Maßnahmen:

- Sanierung des Hauptgebäudes (im Vorjahr nicht durchgeführt)
- Ingenieurleistungen Umsetzung Brandschutzkonzept

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Zu Titel 812 10:

Einmalige Investitionskosten im Rahmen der Kooperation mit der Hochschule für Musik:

- Integration der Bibliothekssysteme
- RFID-Hardware
- RFID Medien-Erstausstattung
- RFID Medien-Erstausstattung Freihand
- Ausstattung RFID-Arbeitsplätze

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Zu Titel 882 00:

Einmaliger Investitionszuschuss an die Hochschule für Musik statt laufender Mietzahlungen für den Verbindungsbau.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Kapitel	32 Lippisches Landesmuseum	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
32	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
111 10	Gebühren und tarifliche Entgelte	50.000	55.000	-5.000	45.643
113 10	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher geringwertiger Gegenstände	0	0	0	300
119 10	Vermischte Einnahmen	3.500	3.500	0	5.806
119 20	Einnahmen aus Veröffentlichungen	4.000	4.000	0	4.300
124 10	Mieten und Pachten	0	0	0	200
132 10	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0	0
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
252 10	Zuweisung des Landes NRW aufgrund des Gesetzes über die Vereinigung des Landes Lippe mit dem Land NW vom 5.11.1948	215.000	215.000	0	215.000
253 10	Zuweisung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (landschaftliche Kulturpflege)	25.600	25.600	0	25.600
253 20	Zuweisung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe für die Bodendenkmalpflege in Lippe (Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung Tit. 533 00)	12.800	12.800	0	47.300
253 30	Sonstige Zuweisungen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe	0	0	0	0
271 20	Erstattung anteiliger Personalausgaben (Kap. 37, Denkmal-Stiftung)	15.000	0	15.000	0
271 70	Interne Verrechnung (Finanzierung Kosten Aufsichtsdienst)	17.000	0	17.000	0
282 00	Sonstige Zuschüsse, Beiträge Dritter	0	0	0	10.000
	Summe Einnahmen	342.900	315.900	27.000	354.149

Zu den Titeln 111 10 und 119 20:

Die Ansätze sind an die aktuelle Entwicklung angepasst.

Zu Titel 111 10:

Der Ansatz beinhaltet auch die Einnahmeerwartungen aus den Sonderausstellungen des Lippischen Landesmuseums.

Zu Titel 119 10:

Einnahmen aus dem Verkauf von Abdruckrechten, Fotoarbeiten, Materialgeld aus Workshops etc...

Zu Titel 252 10:

Zuwendung im Rahmen der institutionellen Förderung des Landes NRW

Zu Titel 253 10:

Zuweisung im Rahmen der landschaftlichen Kulturpflege, siehe auch Kap. 39 Tit. 213 00.

Zu den Titeln 271 20, 271 70 und 517 22:

Ansatz für Fremdleistungen Aufsichtsdienst (32.000 €, s. Tit. 517 22) aufgrund (zunächst befristeter) Zuordnung von Tätigkeiten eines bisher im Kassen- und Aufsichtsdienst tätigen Mitarbeiters zum Bereich „Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes Lippe“.

Finanzierung:

- Erstattungen durch das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake (10.000 €) und die Denkmal-Stiftung (5.000 €) – Tit. 271 20
- Eigenanteil aus dem Budget (Ausgaben) Kap. 32 (17.000 €) – Tit. 271 70

Kapitel	32 Lippisches Landesmuseum	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
32	Ausgaben				
	Personalausgaben				
422 10	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	63.900	58.200	5.700	58.191
428 10	Praktikanten, Volontäre, studentische Hilfskräfte, Aushilfen für Aufsicht	26.000	26.000	0	15.517
429 10	Entgelt der Beschäftigten	884.000	876.600	7.400	859.235
441 10	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung	1.000	1.000	0	653
459 00	Fahrkostenersatz	1.000	1.000	0	81
459 60	Abfindungs-, Ausgleichszahlungen	0	0	0	19.000
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	2.000	2.000	0	2.052
511 30	Anzeigen, Inserate, Bekanntmachungen	0	0	0	375
512 10	Bücher, Zeitschriften, Gesetze	600	600	0	912
513 11	Porto (Brief-/Paketpost)	3.000	3.000	0	3.567
513 15	Telefon / Internet	7.000	7.000	0	5.753
514 11	Kfz-Kraftstoffe	2.300	2.300	0	1.871
514 12	Kfz-Instandhaltung, Reinigung	1.000	1.000	0	1.598
514 13	Kfz-Steuern	800	800	0	634
514 14	Kfz-Versicherungen	1.700	1.700	0	1.489
514 15	Kfz-Leasing	2.600	2.600	0	2.536
514 19	sonstige Kfz-Kosten	1.000	1.000	0	105
515 11	Anschaffung von Einrichtungsgegenständen	1.000	1.000	0	15.665
515 12	Anschaffung von Büromaschinen	0	0	0	0
515 13	Anschaffung von Geräten, Maschinen	1.000	2.000	-1.000	2.471
515 14	Anschaffung von EDV-Hardware	4.000	11.000	-7.000	3.185
515 15	Anschaffung von EDV-Software	2.000	7.000	-5.000	383
515 16	Anschaffung von Dienst- u. Schutzkleidung	500	500	0	0
516 11	Instandhaltung von Einrichtungsgegenständen	0	0	0	0
516 12	Instandhaltung von Büromaschinen	0	0	0	0
516 13	Instandhaltung von Geräten, Maschinen	1.000	1.000	0	1.194
516 14	Instandhaltung/Wartung von EDV-Hardware	0	0	0	0
516 15	Wartung von EDV-Software, Lizenzgebühren	22.000	19.000	3.000	21.755

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 422 10:

Dienstbezüge der Beamten gem. Stellenplan (aktuelle Stellenbesetzung).

Zu Titel 429 10:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan (aktuelle Stellenbesetzung).

Zu Titel 428 10:

Ansatz für ein Volontariat (18.000 €) und Aushilfen (8.000 €).

Zu den Titeln 511 20- 513 15, 515 11 - 516 15:

Ansätze in Höhe des voraussichtlichen Bedarfs.

Tit. 516 15: u.a. Ansatz für externe EDV-Betreuung

Zu den Titeln 514 11- 514 19:

Kosten für 2 DienstKfz.

Kapitel	32 Lippisches Landesmuseum	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
517 12	Strom	98.000	98.000	0	94.510
517 13	Gas	6.500	6.500	0	7.148
517 14	Fernwärme	100.000	96.000	4.000	102.389
517 16	Wasser	9.000	8.000	1.000	6.523
517 17	Gebäudereinigung	13.500	13.500	0	15.431
517 18	Wartung	36.600	36.600	0	28.645
517 19	Versicherungen	8.000	8.000	0	6.281
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	11.000	11.000	0	11.694
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	16.900	13.500	3.400	10.995
517 22	Kosten Aufsichtsdienst (Kassen- und Aufsichtsdienst)	32.000	0	32.000	-60
517 24	Hausbewirtschaftung Gebäude Seminarstr. 3, Detmold	8.400	8.400	0	0
518 10	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	85.000	85.000	0	83.892
518 21	Miete Büro- / Telekommunikation	2.000	3.000	-1.000	1.862
518 22	Miete Haustechnik	44.000	44.000	0	43.957
519 20	Bauunterhaltung (einschl. Anteil Bismarckstr.)	20.000	70.500	-50.500	142.730
519 90	Kosten für die Pflege der Außenanlagen	11.500	11.500	0	7.376
522 00	Verbrauchsmaterialien für das Fotolabor und die Hauswerkstatt	2.500	2.500	0	1.243
523 10	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	30.000	30.000	0	11.135
523 20	Versicherung aller Museumsbestände	9.000	9.000	0	9.062
523 30	Volkskundliche Arbeiten	25.600	25.600	0	3.296
523 40	Restaurierungen	10.000	10.000	0	25.038
525 10	Aus- und Fortbildung	4.500	4.500	0	-200
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	0
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3.000	3.000	0	1.816
529 10	Bewirtungsaufwand	200	200	0	94

Zu den Titeln 517 12 – 517 21:

Die Ansätze sind an den erwarteten Bedarf angepasst.

Zu Titel 517 21:

Zusätzliche Kosten für die turnusmäßige Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Geräte.

Zu Titel 517 22:

Vgl. Erläuterungen Tit. 271 20 und 271 70.

Zu Titel 517 24:

Fixe Bewirtschaftungskosten (insb. Grundbesitzabgaben, Gebäudeversicherung) für das von der Lippischen Landeskirche übernommene Gebäude in der Seminarstr. 3 in Detmold.

Die Kosten im Rahmen der Nutzung als Magazin werden nach Fertigstellung der Baumaßnahme veranschlagt.

Zu Titel 518 10:

Miete für die Nutzung von Hallen auf dem Gelände des ehemaligen Fliegerhorstes in Detmold. Eigentümerin ist die WLV.

Zu den Titeln 519 20 und 519 90:

Ansätze im Rahmen des Budgets 2015 für Bauunterhaltung.

Zu Titel 522 00:

Ansatz für allgemeines Verbrauchsmaterial.

Zu Titel 523 10:

Ansatz für Sammlungsankäufe, für den Erwerb von wissenschaftlichen Büchern und Zeitschriften, Umgestaltung einer Ausstellungseinheit zum Thema „Graf Friedrich Adolph zur Lippe“.

Zu Titel 523 40:

Pauschalansatz für Restaurierungen einschl. Auftragsvergaben an Dritte.

Zu Titel 529 10:

Ausgaben für kleine Bewirtung von Gästen im eigenen Hause.

Kapitel	32 Lippisches Landesmuseum	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
531 00	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	0	0	0	0
531 10	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	25.700	25.700	0	22.762
531 20	Museumspädagogik	8.000	8.000	0	5.912
533 00	Vorgeschichtliche Bodendenkmalpflege (Ausgabeermächtigung nur in Höhe der Einnahmen Tit. 253 20)	12.800	12.800	0	44.308
541 00	Kosten für Veranstaltungen und Ausstellungen	50.000	60.000	-10.000	46.720
546 10	Vermischte Ausgaben	2.000	2.000	0	2.455
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685 00	Mitgliedsbeiträge	1.100	1.100	0	1.129
	Baumaßnahmen				
711 10	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	77.500	0	77.500	0
712 00	Umbau des Gebäudes Seminarstr. 3, Detmold	350.000	0	350.000	0
	Summe Ausgaben	2.143.700	1.734.200	409.500	1.756.367
	Einnahmen ./i. Ausgaben	-1.800.800	-1.418.300	-382.500	-1.402.217

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 531 10:

Pauschalansatz für diverse Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und für Werbeaktivitäten .

Zu Titel 533 00:

Die Mittel sind bestimmt für Ausgrabungen der Abt. Bodendenkmalpflege im Rahmen von Bauarbeiten sowie Instandsetzung und Erhaltung von Bodendenkmälern im Kreise Lippe sowie Sicherstellung von Funden, die bei starker Abgrabungstätigkeit und Straßenbau auftreten. Die Maßnahmen werden vom LWL finanziert, vgl. Tit. 253 20.

Zu Titel 541 00:

Mittelbereitstellung für folgende Ausstellungen:

1.	Leben und Tod im alten Peru	5.000 €
2.	Leipziger Schule	20.000 €
3.	Berliner Skulpturenfund	25.000 €

Zu 1: Restkosten, die Ausstellung wurde bis Anfang 2015 verlängert.

Zu Titel 711 10:

Ansatz für notwendige bauliche Maßnahmen im Kornhaus (u.a. Sanierung Treppenturm, Fachwerksanierung, Brandschutz).

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Zu Titel 712 00:

Das von der Lippischen Landeskirche übernommene Gebäude Seminarstr. 3 in Detmold soll für Magazin Zwecke des Lippischen Landesmuseums umgebaut werden.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Kapitel	33 Lippische Kulturagentur	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
33	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
111 10	Gebühren und tarifliche Entgelte	2.000	2.000	0	1.475
119 10	Vermischte Einnahmen	8.000	8.000	0	1.685
119 20	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2.000	4.000	-2.000	2.114
119 50	Einnahmen aus dem Besuch der Sommerakademie	40.000	40.000	0	35.943
124 10	Mieten und Pachten	3.000	3.000	0	300
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
253 10	Zuweisung der Stadt Schieder-Schwalenberg	0	0	0	3.025
271 20	Erstattung anteiliger Personalausgaben (Kap. 36, 38)	72.700	72.800	-100	69.151
282 00	Sonstige Beiträge und Zuschüsse	15.000	30.000	-15.000	3.500
282 20	Sonstige Beiträge und Zuschüsse (Kulturentwicklungsplan)	7.500	0	7.500	0
	Einnahmen für besondere Finanzierungsmaßnahmen				
392 00	Projekt "Lippische Geschichte" (Einnahmen)	5.000	0	5.000	0
	Summe Einnahmen	155.200	159.800	-4.600	117.194

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 111 10:

Erwartete Einnahmen aus Eintrittsgeldern Malerstadt Schwalenberg.

Zu Titel 119 20:

Einnahmen insb. aus dem Verkauf der Schriftenreihe "Lippische Studien" und Ausstellungskatalogen.

Zu Titel 119 50:

Teilnehmergebühren.

Zu Titel 271 20:

Anteilige Personalkostenerstattung aus Kap. 36 und 38 Tit. 459 40.

Zu Titel 282 00:

Erwartete Einnahmen von Sponsoren für verschiedene Projekte der Kulturagentur.

Zu Titel 282 20:

Erwartete Drittmittel im Rahmen der Umsetzung des Kulturentwicklungsplanes.

Zu den Titeln 392 00 und 992 00:

Aufgrund des Beschlusses des Hauptausschusses vom 01.12.2010 soll die Bearbeitung und Herausgabe einer umfassenden „Lippischen Geschichte“ erfolgen. Das Werk soll noch 2015 erscheinen. Die Kosten betragen bei einer Auflage von 2000 Exemplaren rd. 62.000 €, zur Finanzierung stehen durch Drittmiteleinwerbung derzeit bereits 40.000 € (aus Zuschüssen 15.000 €, aus Pflichtabnahmen 25.000 €) zur Verfügung – Eigenmittel LVL somit 22.000 €.

An Zuschüssen hat der LVL in 2011 bereits 10.000 € erhalten, so dass nun noch 5.000 € (Tit. 392 00) veranschlagt werden. Es wird davon ausgegangen, dass Einnahmen aus Pflichtabnahmen erst im Jahre 2016 erzielt werden.

Kapitel	33 Lippische Kulturagentur	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
33	Ausgaben				
	Personalausgaben				
429 10	Entgelt der Beschäftigten	362.200	347.100	15.100	335.612
441 10	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung	500	500	0	0
459 00	Fahrkostenersatz	1.000	1.000	0	1.651
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	2.000	1.600	400	2.021
511 30	Anzeigen, Inserate, Bekanntmachungen	0	0	0	1.248
512 10	Bücher, Zeitschriften, Gesetze	0	0	0	322
513 11	Porto (Brief-/Paketpost)	2.800	2.800	0	2.495
513 15	Telefon / Internet	1.500	1.200	300	1.460
514 11	Kfz-Kraftstoffe	1.500	1.500	0	1.271
514 12	Kfz-Instandhaltung, Reinigung	1.500	1.500	0	1.667
514 13	Kfz-Steuern	500	500	0	401
514 14	Kfz-Versicherungen	500	500	0	411
514 19	Sonstige Kfz-Kosten	0	0	0	0
516 12	Instandhaltung von Büromaschinen	0	0	0	167
517 12	Strom	5.000	5.000	0	4.941
517 13	Gas	5.800	4.200	1.600	5.571
517 14	Fernwärme	3.500	8.500	-5.000	8.447
517 16	Wasser	900	700	200	860
517 17	Gebäudereinigung	3.100	3.100	0	3.003
517 18	Wartung	1.200	1.200	0	1.132
517 19	Versicherungen	2.200	6.000	-3.800	2.139
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	1.500	500	1.000	1.468
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	1.500	1.800	-300	1.486

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 429 10:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan (aktuelle Stellenbesetzung).

Zu den Titeln 511 20 – 513 15:

Die Ansätze sind an den aktuellen Bedarf angepasst.

Zu den Titeln 514 11 – 514 14:

Unterhaltungskosten für ein Dienst-Kfz.

Zu den Titeln 517 12 bis 517 21:

Ansätze in Höhe des voraussichtlichen Bedarfs. 2014 waren tw. noch Nachzahlungen für 2013 zu leisten.

Die Ansätze enthalten auch die Bewirtschaftungskosten für das „Robert Koepke Haus“ in Schwalenberg.

Kapitel	33 Lippische Kulturagentur	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
518 21	Miete Büro- / Telekommunikation	2.000	2.000	0	2.152
525 10	Aus- und Fortbildung	100	100	0	72
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	5
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3.700	3.700	0	2.945
529 10	Bewirtungsaufwand	100	100	0	123
531 00	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentationen	0	0	0	0
531 10	Öffentlichkeitsarbeit für den Landesverband Lippe	0	0	0	0
539 00	Konzept "Kultur und Bildung"	15.000	15.000	0	10.348
539 20	Aufstellung eines Kulturentwicklungsplanes für Lippe	21.700	0	21.700	0
541 00	Kosten für Veranstaltungen und Ausstellungen	36.000	36.000	0	42.498
541 10	Schwalenberger Sommerakademie	35.000	35.000	0	33.573
546 10	Vermischte Ausgaben	0	0	0	488
546 30	Kosten für die Sitzverlagerung der Lippischen Kulturagentur von Lemgo nach Detmold	43.500	43.500	0	0
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
653 00	Zuweisung an die Stadt Schieder-Schwalenberg	3.000	3.000	0	2.959
686 00	Vergabe von Künstlerhausstipendien	10.000	10.000	0	7.681
	Besondere Finanzierungsausgaben				
992 00	Projekt "Lippische Geschichte" (Ausgaben)	62.000	26.000	36.000	0
	Summe Ausgaben	630.800	563.600	67.200	480.616
	Einnahmen ./i. Ausgaben	-475.600	-403.800	-71.800	-363.423

Zu Titel 518 21:

Miete für ein Fotokopiergerät.

Zu Titel 529 10:

Ausgaben für kleine Bewirtung von Gästen im eigenen Hause.

Zu Titel 539 20:

Ansatz für die Aufstellung eines Kulturentwicklungsplanes für Lippe gem. Beschluss der Verbandsversammlung vom 30.04.2014.

Zu Titel 541 00:

Pauschalansatz für Ausstellungen (15.000 €) sowie Ansätze für den Aufsichtsdienst im Köpke-Haus (5.000 €), Band-Contest (7.500 €), „Offene Ateliers“ (8.000 €) und Klassenkunst (500 €).

Zu Titel 546 30:

Kosten für den Umzug der Lippischen Kulturagentur von Lemgo nach Detmold gem. Beschluss der Verbandsversammlung vom 03.07.2013. Der Umzug war bereits im Vorjahr geplant, kann jedoch aufgrund der noch notwendigen Vorbereitungen im Gebäude Bismarckstr. 8 in Detmold im Jahr 2015 erfolgen.

Zu Titel 653 00:

Zuweisungen (Kostenerstattungen) auf Grundlage der Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Schieder-Schwalenberg für die Kulturarbeit in der Malerstadt.

Zu Titel 686 00:

Seit 2012 ist die Vergabe nur noch eines Stipendiums vorgesehen.

Kapitel	34 Landestheater Detmold	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
34	Einnahmen				
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
282 00	Sonstige Beiträge und Zuschüsse	5.000	9.500	-4.500	9.500
282 10	Zuweisung der Landestheater Detmold GmbH zur Bauunterhaltung des Theatergebäudes	250.000	250.000	0	250.000
	Summe Einnahmen	255.000	259.500	-4.500	259.500
	Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
517 19	Versicherungen	20.000	20.000	0	18.562
519 20	Bauunterhaltung	250.000	250.000	0	261.367
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685 00	Mitgliedsbeitrag Landestheater Detmold GmbH	923.000	831.500	91.500	780.480
	Baumaßnahmen				
715 00	Brandschutzmaßnahmen	0	0	0	0
	Summe Ausgaben	1.193.000	1.101.500	91.500	1.060.408
	Einnahmen ./i. Ausgaben	-938.000	-842.000	-96.000	-800.908

Zu Titel 282 00:

Veranschlagt ist eine Spende zu den Versicherungsbeiträgen (Tit. 517 19).

Zu Titel 282 10:

Beteiligung der Landestheater Detmold GmbH an den Kosten der Bauunterhaltung des Theaters (Tit. 519 20).

Zu Titel 517 19:

Versicherungsbeiträge (Feuer-, Leitungswasser-, Sturm- und AK-Versicherung) für das Theatergebäude.

Zu Titel 519 20:

Ansatz im Rahmen des Budgets 2015 für Bauunterhaltung.

Zu Titel 685 00:

Beitrag des Gesellschafters Landesverband Lippe im Haushaltsjahr 2015 zur Erfüllung der Aufgaben des Theaters.

Die Steigerung des Gesellschafterbeitrages entspricht der Beschlusslage der Gremien der Landestheater Detmold GmbH.

Kapitel	35 Allgemeine Kulturpflege	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
35	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
119 20	Einnahmen aus Veröffentlichungen	500	500	0	0
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
281 10	Kostenerstattung durch Wald- und Forstmuseum Heidelberg	0	3.000	-3.000	3.000
	Summe Einnahmen	500	3.500	-3.000	3.000
	Ausgaben				
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
681 00	Kulturpreis des Landesverbandes Lippe	13.000	0	13.000	0
682 70	Gesellschafterbeitrag des Landesverbandes Lippe an der gGmbH "Wege durch das Land"	22.000	22.000	0	22.000
685 05	Mitgliedsbeiträge, feste Zuschüsse	8.500	8.500	0	8.413
685 06	Mittel für allgemeine Projektförderung	20.000	20.000	0	19.800
685 11	Förderung Nordwestdeutsche Philharmonie Herford	0	312.600	-312.600	312.600
685 12	Förderung Jugendkulturring	0	52.000	-52.000	52.000
685 15	Förderung Regionale Jugendorchester	4.100	4.100	0	4.100
685 16	Förderung Kammerorchester Detmold	30.000	38.000	-8.000	42.000
685 17	Förderung Lippischer Heimatbund	16.000	16.000	0	16.000
685 18	Förderung Literaturbüro	26.000	26.000	0	26.000
685 40	Zuweisung an das Archäologische Freilichtmuseum Oerlinghausen	130.000	95.000	35.000	100.000
685 50	Zuweisung an das Wald- und Forstmuseum Heidelberg	0	15.000	-15.000	20.000
685 70	Mitgliedsbeitrag Kultursekretariat Gütersloh	4.600	4.600	0	4.600
685 80	Zuschuss an den Lippischen Heimatbund für seine Beteiligung an den Lipper Tagen 2015	12.500	0	12.500	0
	Summe Ausgaben	286.700	613.800	-327.100	627.513
	Einnahmen ./ Ausgaben	-286.200	-610.300	324.100	-624.513

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 119 20:

Veranschlagt sind Einnahmen aus dem Verkauf der Drake-Biographie und der Lippischen Bibliographie.

Zu den Titeln 281 10 und 685 50:

Die Finanzierung des Wald- und Forstmuseums Heidelbeck hat der Kreis Lippe übernommen. Vgl. dazu auch Beschluss der Verbandsversammlung vom 30.04.2014.

Zu Titel 681 00:

Der Kulturpreis soll, beginnend 2015, alle 2 Jahre verliehen werden.

Zu den Titeln 682 70 – 685 18:

Für die Kulturförderung sind veranschlagt:

<u>Titel</u>	<u>Förderungszweck</u>	<u>Ansatz 2015</u>	<u>Ansatz 2014</u>
682 70	Wege durch das Land gGmbH	22.000 €	22.000 €
685 05	Mitgliedsbeiträge, feste Zuschüsse	8.500 €	8.500 €
685 06	Projektförderung	20.000 €	20.000 €
685 11	NWD-Philharmonie	0 €	312.600 €
685 12	Jugendkulturring	0 €	52.000 €
685 15	Förderung Regionales Jugendorchester	4.100 €	4.100 €
685 16	Kammerorchester Detmold	30.000 €	38.000 €
685 17	Lippischer Heimatbund	16.000 €	16.000 €
685 18	Literaturbüro	<u>26.000 €</u>	<u>26.000 €</u>
		<u>126.600 €</u>	<u>499.200 €</u>

Zu Titel 685 05:

Mühlenvereinigung	50 €	50 €
OWL-Marketing	7.500 €	7.500 €
FH Lippe	613 €	613 €
Ziegeleimuseum	<u>250 €</u>	<u>250 €</u>
	<u>8.413 €</u>	<u>8.413 €</u>

Zu den Titeln 685 11 und 685 12:

Die Finanzierung der Nordwestdeutschen Philharmonie (befristet für 5 Jahre) und des Jugendkulturrings Lippe hat der Kreis Lippe übernommen. Vgl. dazu auch Beschluss der Verbandsversammlung vom 30.04.2014.

Zu Titel 685 40:

Erhöhung des Zuschusses aufgrund des Beschlusses der Verbandsversammlung vom 30.04.2014.

Kapitel	36 Burg Sternberg	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
36	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
111 10	Gebühren und tarifliche Entgelte	6.000	11.000	-5.000	5.337
124 10	Mieten und Pachten	35.000	55.000	-20.000	31.775
124 19	Einnahmen aus der Erstattung von Mietnebenkosten	5.000	5.000	0	5.680
129 80	Einnahmen aus Motorsägenlehrgängen (Carving) - Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung Tit. 546 70	6.000	6.000	0	3.509
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
282 00	Sonstige Beiträge und Zuschüsse	5.000	5.000	0	0
	Summe Einnahmen	57.000	82.000	-25.000	46.301

ERLÄUTERUNGEN

Das Kapitel 36 wurde 2002 neu eingerichtet. Es umfasst sämtliche Einnahmen und Ausgaben den Betrieb der Burg Sternberg betreffend.

Zu Titel 111 10:

Einnahmen aus Konzertveranstaltungen, Führungen sowie Eintrittsgelder aus dem „Klingenden Museum“.

Zu Titel 124 10:

Einnahmen aus der Vermietung von Räumen der Oberburg (Rittersaal, Kemenate, Kapelle, Foyer, Ballsaal) und der Unterburg. Anpassung des Ansatzes an die erwarteten Einnahmeentwicklung.

Zu Titel 124 19:

Erstattung von Nebenkosten im Rahmen der Vermietung/Verpachtung.

Zu Titel 129 80:

Erwartete Einnahmen aus dem Geschäftsfeld Carving.

Zu Titel 282 00:

Erwartete Einnahmen aus Sponsoring etc.

Kapitel	36 Burg Sternberg	Ansatz 2016	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
36	Ausgaben				
	Personalausgaben				
459 40	Anteilige Personalausgaben (Erstattung an Kap. 33)	69.200	68.600	600	65.407
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	500	500	0	180
511 30	Anzeigen, Inserate, Bekanntmachungen	0	0	0	0
513 11	Porto (Brief-/Paketpost)	1.500	1.500	0	1.480
513 15	Telefon / Internet	1.600	1.600	0	1.996
515 13	Anschaffung von Geräten, Maschinen	0	0	0	0
517 12	Strom	16.000	16.000	0	15.662
517 16	Wasser	4.500	4.500	0	2.578
517 17	Gebäudereinigung	10.000	11.000	-1.000	5.081
517 18	Wartung	3.000	3.000	0	5.121
517 19	Versicherungen	3.800	3.200	600	3.647
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	1.400	1.400	0	650
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	12.200	12.200	0	14.780
517 23	Energieträger auf Holzbasis (Scheitholz, Hackschnitzel, Pellets)	35.000	35.000	0	30.344
519 20	Bauunterhaltung	30.000	55.000	-25.000	72.107
519 90	Kosten für die Pflege der Außenanlagen	5.000	5.000	0	6.162
523 40	Restaurierungen	2.500	2.500	0	2.545
526 00	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	266
531 10	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	3.000	3.000	0	0
541 00	Kosten für Veranstaltungen und Ausstellungen	10.000	10.000	0	8.731
541 20	Kosten für die Durchführung eines Symposiums	0	12.700	-12.700	0
546 10	Vermischte Ausgaben	0	0	0	0
546 70	Kosten im Rahmen der Motorsägenlehrgänge (carving)	2.000	2.000	0	5.988
	Baumaßnahmen				
711 10	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	90.000	0	90.000	0
	Summe Ausgaben	301.200	248.700	52.500	242.724
	Einnahmen ./i. Ausgaben	-244.200	-166.700	-77.500	-196.423

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 459 40:

Anteilige Personalkostenerstattung an Kap. 33 Tit. 271 20.

Zu den Titeln 517 12 – 517 21:

Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu Titel 517 21: im wesentlichen Ansatz für Hausmeistertätigkeiten und technischen Dienst auf Burg Sternberg.

Zu den Titeln 519 20 und 519 90:

Ansätze im Rahmen des Budgets 2015 für Bauunterhaltung.

Zu Titel 711 10:

Kosten für den Einbau einer Brandmeldeanlage in der Ober- und Unterburg.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30.

Kapitel	37 Weserrenaissance-Museum Schloß Brake	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
37	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
111 10	Gebühren und tarifliche Entgelte	44.500	31.000	13.500	33.271
119 10	Vermischte Einnahmen	1.000	1.000	0	1.283
119 70	Einnahmen Museumsshop	27.500	17.500	10.000	13.641
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
253 00	Zuweisung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe - Umlage	180.300	174.900	5.400	171.500
253 11	Zuweisung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (Mietanteil Schiffe)	4.000	4.000	0	3.891
253 60	Zuweisung der Stadt Lemgo - Umlage	180.300	174.900	5.400	171.500
253 61	Zuweisung der Stadt Lemgo (Mietanteil Schiffe)	4.000	4.000	0	3.891
271 20	Erstattung anteiliger Personalausgaben (Kap. 32, Stb. Meinberg GmbH)	32.500	38.400	-5.900	29.700
282 00	Sonstige Beiträge und Zuschüsse	37.000	32.000	5.000	43.201
	Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge für Investitionen				
341 00	Baumaßnahmen zur Erweiterung des Weserrenaissance-Museums Schloss Brake "Forum Frühe Neuzeit" (Erweiterung, Umbau, Öffnung) - Einnahmen	0	0	0	0
	Entnahmen aus Rücklagen				
356 50	Entnahme aus der Sonderrücklage "Weserrenaissance-Museum" (Altbestand)	23.500	36.700	-13.200	0
356 60	Entnahme aus der Sonderrücklage Weserrenaissance-Museum Schloss Brake (aus Überschüssen seit 2012)	0	0	0	0
356 70	Entnahme aus der Sonderrücklage Weserrenaissance-Museum Schloss Brake (Restmittel Investitionen/Projekte)	0	0	0	0
	Besondere Finanzierungseinnahmen				
393 00	Ausstellungsprojekt "Kartographie" (Einnahmen)	523.000	105.000	418.000	20.000
394 00	Veranstaltungsprojekt "Don Quijote" (Einnahmen)	0	15.500	-15.500	0
395 00	Projekt "Bildende Kunst" (Einnahmen)	0	16.800	-16.800	0
396 00	Projekt "Museum macht stark" (Einnahmen)	37.900	37.900	0	0
	Summe Einnahmen	1.095.500	689.600	405.900	491.878

ERLÄUTERUNGEN

Die Verbandsversammlung des Landesverbandes Lippe hat in ihrer Sitzung am 16.11.2011 dem Vertrag über die Auflösung des Zweckverbandes Weserrenaissance-Museum Schloß Brake (WRM), die Regelung der Auflösungsfolgen und die Fortführung seiner Aufgaben zugestimmt.

Mit Wirkung vom 01.01.2012 hat der LVL in alleiniger Verantwortung das Vermögen, die Lasten und Aufgaben des ehemaligen Zweckverbandes WRM übernommen und ist als Rechtsnachfolger in die Vertragsbeziehungen des dann aufgelösten Zweckverbandes zu Dritten eingetreten.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe und die Alte Hansestadt Lemgo beteiligen sich durch laufende zweckgebundene Zuschüsse am Betrieb des Museums. Den Anteil des bisherigen Zweckverbandsmitgliedes Kreis Lippe hat der Landesverband Lippe aufgrund der Vereinbarung vom 05.07.2010 über die Neuordnung der Aufgabenwahrnehmung in den Bereichen Kultur, EHZ, Tourismus und Marketing in vollem Umfang übernommen.

Ansätze wurden an die tatsächliche Einnahmen- bzw. Ausgabenentwicklung des Vorjahres angepasst.

Die Zuweisungen der Alten Hansestadt Lemgo und des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe bewegen sich im Rahmen des Kosten- und Finanzierungsplanes.

Zu den Titeln 111 10 und 119 70:

Höhere Einnahmeerwartung aufgrund der Sonderausstellung.

Zu den Titeln 253 00 und 253 60:

Bis 2011 betrug die Umlage je Zweckverbandsmitglied 204.500 €.

Zu den Titeln 253 11 und 253 61:

Erstattung anteiliger Mietkosten im Rahmen der Einlagerung der Weserschiffe.

Zu Titel 271 20:

Anteilige Erstattung von Personalkosten durch das Lippische Landesmuseum (Kap. 32) und durch die Staatsbad Meinberg GmbH.

Zu Titel 282 00:

Erwartete Sponsorengelder des Förderkreises Kultur des Weserrenaissance-Museums Schloss Brake für kulturelle Veranstaltungen, s. auch Titel 541 00.

Zu Titel 356 50:

Rücklagenentnahme zur Finanzierung von Personalkosten, die im Ansatz Tit. 429 10 enthalten sind.

Zu den Titeln 393 00 und 396 00:

Vgl. dazu Erläuterungen Kap. 37 Tit. 993 und 996 00.

Kapitel	37 Weserrenaissance-Museum Schloß Brake	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
37	Ausgaben				
	Personalausgaben				
422 10	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	82.300	77.400	4.900	77.359
429 10	Entgelt der Beschäftigten	392.500	409.000	-16.500	476.397
438 15	Umlage Westf.-Lipp. Versorgungskasse	26.000	25.000	1.000	23.257
441 10	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung	1.000	1.000	0	0
446 15	Beihilfen in Krankheits- und Pflegefällen für Versorgungsempfänger/-innen aufgrund der Beihilfenverordnung	5.000	5.100	-100	1.282
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	3.000	3.000	0	2.979
511 30	Anzeigen, Inserate, Bekanntmachungen	0	0	0	0
511 40	Wareneinsatz Museumsshop	6.000	6.000	0	4.140
512 10	Bücher, Zeitschriften, Gesetze	2.600	2.600	0	1.825
513 11	Porto (Brief-/Paketpost)	12.000	12.500	-500	11.085
513 15	Telefon / Internet	6.500	6.500	0	5.289
514 11	Kfz-Kraftstoffe	2.000	1.500	500	1.504
514 12	Kfz-Instandhaltung, Reinigung	1.000	1.000	0	1.020
514 13	Kfz-Steuern	200	200	0	108
514 14	Kfz-Versicherungen	600	600	0	538
514 19	Sonstige Kfz-Kosten	600	600	0	0
515 14	Anschaffung von EDV-Hardware	0	0	0	0
515 15	Anschaffung von EDV-Software	0	0	0	0
516 14	Instandhaltung/Wartung von EDV-Hardware	1.000	0	1.000	0
516 15	Wartung von EDV-Software, Lizenzgebühren	1.000	0	1.000	0
517 12	Strom	27.000	27.000	0	26.330
517 14	Fernwärme	20.500	20.500	0	19.973
517 16	Wasser	1.000	1.400	-400	596
517 17	Gebäudereinigung	27.500	24.500	3.000	26.036
517 18	Wartung	15.000	15.000	0	15.853
517 19	Versicherungen	6.000	6.000	0	6.697
517 20	Grundbesitzabgaben (Steuern, Müllabfuhr, Straßenreinigung)	2.500	2.500	0	2.324
517 21	Sonstige Kosten der Gebäudebewirtschaftung	7.000	6.000	1.000	6.566
517 22	Kosten Aufsichtsdienst (Kassen- und Aufsichtsdienst)	126.000	100.000	26.000	89.384
518 10	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	16.000	16.000	0	15.565
518 21	Miete Büro- / Telekommunikation	1.800	1.800	0	2.376
518 22	Miete Haustechnik	3.000	4.500	-1.500	2.359
519 90	Kosten für die Pflege der Außenanlagen	5.000	6.000	-1.000	4.282
523 20	Versicherung aller Museumsbestände	18.000	18.000	0	16.818

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 422 10:

Dienstbezüge einer Beamtin gem. Stellenplan.

Zu Titel 429 10:

Entgelt der Beschäftigten gem. Stellenplan.

	Ansatz 2015	Ansatz 2014
Personalkosten (ohne Pools)	202.600 €	222.500 €
Pool Kulturelle Bildung/Pädagogik	23.500 €	22.500 €
Pool Restauratoren (vgl. Erstattung Tit. 271 20)	71.300 €	70.100 €
Pool Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	48.200 €	47.900 €
Pool Strukturelles Gebäudemanagement	46.900 €	46.000 €
Summe	392.500 €	409.000 €

Zu Titel 438 15:

Ansatz für einen Versorgungsempfänger.

Zu den Titeln 441 10 und 446 15:

Ansatz für Beihilfen für eine Beamtin und einen Versorgungsempfänger.

Zu den Titel 511 20 bis 546 10:

Die Ansätze wurden an die erwartete Entwicklung angepasst.

Zu Titel 518 10:

Mietkosten für die Anmietung von Räumlichkeiten zur Einlagerung der Weserschiffe. Anteilige Erstattung durch Landschaftsverband Westfalen-Lippe und Stadt Lemgo, s. Tit. 253 11 und 253 61.

Kapitel	37 Weserrenaissance-Museum Schloß Brake	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
523 40	Restaurierungen	4000	4.000	0	3927,36
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3.000	2.500	500	3.740
529 10	Bewirtungsaufwand	800	800	0	870
531 00	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	2.500	5.000	-2.500	0
531 10	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	10.000	7.500	2.500	10.438
531 20	Honorare Führungen (außerschulische Teilnehmer)	8.000	8.000	0	8.601
541 00	Kosten für Veranstaltungen und kulturpädagogische Maßnahmen (Ausgabeermächtigung nur in Höhe der Einnahmen Tit. 282 00)	37.000	32.000	5.000	31.339
546 10	Vermischte Ausgaben	3.000	3.000	0	3.440
546 16	Umsatzsteuerzahllast	1.200	0	1.200	0
	Schuldendienst				
583 00	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.600	2.600	0	2.600
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685 00	Mitgliedsbeiträge	1.200	1.200	0	1.094
	Baumaßnahmen				
712 00	Baumaßnahmen zur Erweiterung des Weserrenaissance-Museums Schloss Brake "Forum Frühe Neuzeit" (Erweiterung, Umbau, Öffnung) - Ausgaben	0	0	0	0
	Zuführung an Rücklagen				
916 50	Abführung an die Sonderrücklage "Weserrenaissance-Museum"	0	0	0	38.816
916 60	Abführung an die Sonderrücklage Weserrenaissance-Museum Schloss Brake (aus Überschüssen seit 2012)	0	0	0	0
916 70	Abführung an die Sonderrücklage Weserrenaissance-Museum Schloss Brake (Restmittel Investitionen/Projekte)	0	0	0	0
	Besondere Finanzierungsausgaben				
993 00	Ausstellungsprojekt "Kartographie" (Ausgaben)	523.000	105.000	418.000	19.937
994 00	Veranstaltungsprojekt "Don Quijote" (Ausgaben)	0	15.500	-15.500	0
995 00	Projekt "Bildende Kunst" (Ausgaben)	0	21.000	-21.000	0
996 00	Projekt "Museum macht stark" (Ausgaben)	37.900	37.900	0	0
	Summe Ausgaben	1.453.800	1.047.200	406.600	966.743
	Einnahmen ./. Ausgaben	-358.300	-357.600	-700	-474.865

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 541 00:

Ansatz für Verwendung der erwarteten Sponsorengelder des Förderkreises Kultur (Schülerführungen, Kabinettausstellungen u.a.). Ausgaben werden nur in Höhe der tatsächlich eingehenden Mittel getätigt.

Zu Titel 583 00:

Ansatz für Tilgungsleistungen an den Kreis Lippe im Rahmen eines Darlehens in ursprünglicher Höhe von 51.129,19 €. Die Restschuld per 01.01.2015 beträgt 28.129,19 €. Das Darlehen ist zinslos.

Zu den Titeln 393 00 und 993 00:

Die Finanzierung und haushaltsmäßige Darstellung des Projekts ist wie folgt vorgesehen:

	2013	2014	2015	Gesamt
Sachkosten u. externe Personalkosten Tit. 993 00	20.000 €	105.000 €	523.000 €	648.000 €
eigene Personalkosten (in den Ansätzen Tit. 422 10 und 429 10 enthalten)	<u>35.000 €</u>	<u>55.000 €</u>	<u>70.000 €</u>	<u>160.000 €</u>
Summe Ausgaben	55.000 €	160.000 €	593.000 €	808.000 €
Finanzierung				
erwartete Drittmittel (Land NRW u.a.) Tit. 393 00	20.000 €	105.000 €	523.000 €	648.000 €
Eigenanteil Kap. 37	<u>35.000 €</u>	<u>55.000 €</u>	<u>70.000 €</u>	<u>160.000 €</u>
Summe Einnahmen	55.000 €	160.000 €	593.000 €	808.000 €

Zu den Titeln 396 00 und 996 00:

Das Projekt wird zu 100 % durch den Deutschen Museumsbund e.V. gefördert (s. Tit. 396 00).

Kapitel	38 Waldbühne am Hermannsdenkmal	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
38	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
111 10	Eintrittsgelder (Mehreinnahmen können zusätzlich verausgabt werden)	60.000	17.000	43.000	58.011
119 10	Vermischte Einnahmen	0	0	0	0
119 16	Umsatzsteuererstattung	5.000	0	5.000	5.039
119 20	Einnahmen aus Veröffentlichungen (Artikelverkauf etc.)	200	200	0	0
124 10	Mieten und Pachten	200	200	0	1.311
129 00	Sonstige Betriebseinnahmen (z.B. aus Catering)	0	0	0	0
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
282 00	Sonstige Beiträge und Zuschüsse	0	20.000	-20.000	20.380
	Summe Einnahmen	65.400	37.400	28.000	84.742
	Ausgaben				
	Personalausgaben				
459 40	Anteilige Personalausgaben (Erstattung an Kap. 33)	3.500	4.200	-700	3.744
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 20	Büromaterial	0	0	0	0
517 12	Strom	800	800	0	746
517 16	Wasser	300	300	0	104
517 19	Versicherungen	500	500	0	0
517 21	Sonstige Bewirtschaftungskosten (z. B. Reinigung, Müllabfuhr, Instandsetzungen)	3.500	3.500	0	2.166
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	0	0	0	237
531 10	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	8.000	8.000	0	8.885
541 00	Kosten für Veranstaltungen	35.000	20.000	15.000	58.779
541 30	Weitere Kosten im Rahmen der Veranstaltungen (z.B. Veranstaltungsversicherungen, Sicherheitsdienste)	7.800	7.800	0	14.133
546 10	Vermischte Ausgaben	1.000	1.000	0	1.853
546 16	Umsatzsteuerzahllast	0	0	0	0
546 60	Gesetzliche Abgaben (u.a. GEMA)	9.000	4.000	5.000	6.353
	Summe Ausgaben	69.400	50.100	19.300	96.999
	Einnahmen ./ Ausgaben	-4.000	-12.700	8.700	-12.257

ERLÄUTERUNGEN

Das Kapitel wurde 2009 neu eingerichtet.

Zu Titel 111 10:

Erwartete Einnahmen aus Eintrittsgeldern bei Veranstaltungen (Konzerte, „Mondscheinkino“ u.a.). Höherer Ansatz, da das „Mondscheinkino“ nunmehr auf eigene Rechnung durchgeführt wird.

Zu Titel 531 10:

Herstellung Flyer u. Programminformationen, Anzeigen	5.000 €
Plakate und Plakathängung	<u>3.000 €</u>
	<u>8.000 €</u>

Zu Titel 541 00:

Technische Einrichtung bei Veranstaltungen, Honorare, eigene Durchführung des „Mondscheinkinos“.

Zu Titel 546 60:

Mehr insb. durch höhere GEMA-Gebühren bei eigener Durchführung des „Mondscheinkinos“.

Kapitel	39 Finanzierung Kulturhaushalt	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
39	Einnahmen				
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
213 00	Zuweisung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (landschaftliche Kulturpflege)	626.800	626.800	0	676.800
	Summe Einnahmen	626.800	626.800	0	676.800
	Einnahmen ./. Ausgaben	626.800	626.800	0	676.800

ERLÄUTERUNGEN

Zu Kapitel 39

Bis 2002 wurden für die landschaftliche Kulturpflege aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz des Landes NRW (GFG) rd. 13.805.000 € bereitgestellt, die je zur Hälfte den Landschaftsverbänden Rheinland und Westfalen-Lippe zugewiesen wurden. Der Landesverband Lippe erhielt zur Mitfinanzierung seines Kulturhaushaltes bis dahin vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe von dessen Anteil einen Betrag von 1.209.200 €.

2003 und 2010 wurden die GFG-Mittel gekürzt. Die Zuwendung betrug bis 2011 insg. 812.600 €.

Von 2012 – 2014 werden diese Mittel nochmals um insg. 150.000 € reduziert. Die Kürzung erfolgte in 3 Schritten von jährlich 50.000 €. Weitere Kürzungen werden nicht erwartet.

	<u>urspr. Mittel</u> <u>LWL</u> (bis 1990)	<u>Mittel aus dem</u> <u>GFG</u> (seit 1991) Kap. 39	<u>Gesamt</u> 2015	<u>Gesamt</u> 2014
Lippische Landesbibliothek	10.200 € *	293.600 €	303.800 €	303.800 €
Lippisches Landesmuseum	25.600 € **	206.400 €	232.000 €	232.000 €
Lippische Kulturagentur	<u>0 €</u>	<u>126.800 €</u>	<u>126.800 €</u>	<u>126.800 €</u>
	<u>35.800 €</u>	<u>626.800 €</u>	<u>662.600 €</u>	<u>662.600 €</u>

* veranschlagt im Kap. 31 Tit. 253 00

** veranschlagt im Kap. 32 Tit. 253 10

EINZELPLAN 4

FINANZEN

Kapitel	41 Vermögens- und Schuldenverwaltung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
41	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
121 00	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	400	300	100	378
134 00	Kapitalrückzahlung BgA Staatsbäder	500.000	500.000	0	0
134 30	Kapitalrückzahlung Denkmal-Stiftung	186.600	174.300	12.300	192.400
	Schuldendienst				
162 10	Zinseinnahmen aus Darlehen an Dritte	0	11.500	-11.500	159
162 30	Zinseinnahmen aus Finanzanlagen (Zukunfts- und Pensionsfonds Landesverband Lippe), Kurzfristanlagen (z.B. Tagesgelder)	1.236.800	1.219.000	17.800	1.857.865
162 40	Einnahmen aus Kapitalanlage in "Erneuerbare Energien"	132.200	270.000	-137.800	0
182 20	Darlehensrückflüsse (Tilgungen)	0	96.000	-96.000	762
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
271 40	Ant. Kostenerstattung im Rahmen der Beteiligung an die Lippe Tourismus & Marketing AG	18.500	18.500	0	18.500
271 60	Kostenerstattung durch Kap. 31 (Zinsverlust aus Investitionen)	7.500	0	7.500	0
	Summe Einnahmen	2.082.000	2.289.600	-207.600	2.070.064

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 121 00:

Dividenden Wohnbau Detmold e.G. und Wohnbau Lemgo e.G.

Zu Titel 134 00:

Kapitalrückzahlung des BgA Staatsbäder in Höhe erwarteter Einnahmen aus dem Verkauf von Immobilien in Bad Meinberg.

Zu Titel 134 30:

Kapitalrückzahlung resultierend aus dem Ergebnis des Wirtschaftsplanes 2015 der Denkmal-Stiftung.

Zu den Titeln 162 10 und 182 20:

Im Vorjahr war die Tilgung eines Darlehens (einschl. Zinsen) im Zusammenhang mit dem Verkauf des Hotels Stern in Bad Meinberg veranschlagt.

Zu Titel 162 30:

Erwartete Einnahmen aus der Finanzanlage des Zukunfts- und Pensionsfonds Landesverband Lippe sowie aus Kurzfristanlagen (Tagegeld).

Zu Titel 162 40:

Erwartete Einnahmen aus einer Kapitalanlage in „Erneuerbare Energien“.

Zu Titel 271 40:

Erstattungen aus den Werbebudgets der Einrichtungen des LVL für Leistungen der „Lippe Tourismus & Marketing AG“.

Veranschlagt sind :

- aus Wirtschaftsplan der Denkmal-Stiftung/ 12.000 €
- aus Kap. 31 (Lipp. Landesbibliothek)/ 1.000 €
- aus Kap. 32 (Lipp. Landesmuseum)/ 3.000 €
- aus Kap. 11 Tit. 529 16 (Öffentlichkeitsarbeit pp.)/ 2.500 €

Zu Titel 271 60:

Erstattung aus Kap. 31 in Höhe des voraussichtlichen Zinsverlustes aus investiven Maßnahmen im Zusammenhang mit der Kooperation mit der Hochschule für Musik.

Kapitel	41 Vermögens- und Schuldenverwaltung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
41	Ausgaben				
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
526 00	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	60.000	60.000	0	50.224
	Schuldendienst				
575 00	Zinsausgaben an den Kreditmarkt	188.900	188.800	100	191.777
582 00	Tilgungsausgaben an das Land NRW	11.100	13.500	-2.400	13.498
585 00	Tilgungsausgaben an den Kreditmarkt	83.200	80.100	3.100	77.115
585 20	Tilgungsausgaben an den Kreditmarkt (Entschuldung)	1.987.100	0	1.987.100	0

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 526 00:

Ansatz für externe Leistungen im Rahmen der Umsetzung des Finanzkonzeptes.

Zu den Titeln 575 00, 582 00 und 585 00:

<u>HHST</u>		<u>Zweck</u>	<u>Restschuld</u> 01.01.2015	<u>Ansatz</u> Zinsen	<u>Ansatz</u> Tilgung
1.	Tit. 582 00 <u>Kapitaldienst Land NRW</u>				
1.1	LB Wald u. Holz (Waldankauf, urspr. 153.387,56 €)		15.338,95 €	0,00 €	3.067,75 €
1.2	LB Wald u. Holz (Waldankauf, urspr. 153.387,56 €)		18.406,52 €	0,00 €	3.067,75 €
1.3	LB Wald u. Holz (Waldankauf, urspr. 245.420,10 €)		<u>29.408,99 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>4.908,40 €</u>
			63.154,46 €	0,00 €	11.043,90 €
2.	Tit. 575 00 <u>Kapitaldienst Kreditmarkt</u>				
	Tit. 585 00				
2.1	Spk. Lemgo (Schwaghof, Burg Blomberg, urspr. 2.573.712,95 €)		2.031.414,56 €	83.429,94 €	44.307,30 €
2.2	Spk. Detmold (LLM/Mittelmühle, urspr. 728.000 €)		665.384,63 €	26.203,33 €	9.905,47 €
2.3	Spk. Detmold (Investitionsfinanzierung 2009, urspr. 2.330.000 €)		<u>2.190.353,16 €</u>	<u>81.081,16 €</u>	<u>28.894,84 €</u>
			<u>4.887.152,35 €</u>	<u>190.714,43 €</u>	<u>83.107,61 €</u>

Zu Titel 585 20:

Entschuldung von Darlehen des Verbandshaushaltes nach Ablauf der Zinsbindung.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30

Kapitel	41 Vermögens- und Schuldenverwaltung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
682 30	Zuschuss Lippe Tourismus & Marketing AG	150.000	150.000	0	150.000
682 60	Zuschuss WMG-Lippe	9.500	9.500	0	9.243
682 90	Zuschuss HoGaBe i.L.	0	10.000	-10.000	8.000
682 97	Zuweisung an den Kreis Lippe (Der Ansatz darf überschritten werden bei Erzielung einer höheren Rendite gem. Erläuterungen)	83.300	61.700	21.600	88.221
682 98	Zuweisung an die Mellies-Stiftung	1.700	0	1.700	0
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883 40	Zuschuss an die Denkmal-Stiftung des Landesverbandes Lippe (Investitionen)	43.000	18.000	25.000	377.500
	Summe Ausgaben	2.617.800	591.600	2.026.200	965.579
	Einnahmen ./i. Ausgaben	-535.800	1.698.000	-2.233.800	1.104.484

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 682 30:

Anteilige Zuschusszahlung gem. Konsortialvertrag.

Zu Titel 682 60:

Veranschlagt sind anteilige Versorgungslasten für einen ehemaligen Mitarbeiter der Gesellschaft.

Zu Titel 682 97:

Der Kreis Lippe erhält gem. Ziff. 7 der Vereinbarung zwischen dem Landesverband Lippe und dem Kreis Lippe über die Neuordnung der Aufgabenwahrnehmung in den Bereichen Kultur, Erholungszentrum Schieder GmbH und Tourismus/Marketing vom 05.07.2010 zur Finanzierung seines Anteils an der Verlustabdeckung des Landestheaters Detmold die Erträge aus der Kapitalanlage des Landesverbandes Lippe (Zukunfts- und Pensionfonds) nach folgender Staffelung

2011

01.07.2011 – 31.12.2011: Bezugsgröße – 1.233.000 €

2012

01.01.2012 – 31.12.2012: Bezugsgröße – 1.233.000 €

01.07.2012 – 31.12.2012: Bezugsgröße – 1.233.000 € zusätzlich

2013

01.01.2013 – 31.12.2013: Bezugsgröße – 2.466.000 €

01.07.2013 – 31.12.2013: Bezugsgröße – 1.234.000 € zusätzlich

ab 2014

jährliche Bezugsgröße: 3.700.000 €

Die Höhe der jährlichen Ausschüttung an den Kreis Lippe richtet sich nach der durchschnittlichen Rendite der Fondsanlage (Zukunfts- und Pensionfonds) des Landesverbandes Lippe bezogen auf die vorstehend genannte Staffelung. Die durchschnittliche Rendite eines Jahres wird durch den jährlichen Bericht des jeweiligen Vermögensverwalters nachgewiesen. Die Ausschüttung an den Kreis Lippe erfolgt jeweils nachträglich für das abgelaufene Jahr unmittelbar nach Vorliegen des v.g. Jahresberichtes des Vermögensverwalters.

Der Ansatz entspricht der Renditeerwartung für 2014.

Zu Titel 682 98:

Ansatz entsprechend dem Wirtschaftsplan 2015 der Mellies-Stiftung.

Zu Titel 883 40:

Zuweisung für investive Maßnahmen des Wirtschaftsplanes 2015 der Denkmal-Stiftung Landesverband Lippe.

Finanzierung: Kap. 43 Tit. 356 30.

Kapitel	43 Zum Ausgleich des Haushalts	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
43	Einnahmen				
	Entnahmen aus Rücklagen				
356 20	Entnahme aus der Rücklage Grundstock (Haushaltsausgleich lfd. Jahr)	1.109.900	1.568.300	-458.400	893.500
356 25	Entnahme aus der Rücklage Grundstock (Haushaltsausgleich Vorjahr)	0	0	0	0
356 30	Entnahme aus der Sonderrücklage "Erlös aus Verkauf der Gewährträgerschaft Lipplische Landes-Brandversicherungsanstalt"	13.002.400	740.000	12.262.400	668.824
356 40	Entnahme aus der Rücklage Grundstock (Ergebnisausgleich Investitionen Vorjahr)	0	0	0	631.252
	Einnahmen für besondere Finanzierungsmaßnahmen				
361 00	Kassenmäßiger Überschuß der Vorjahresrechnung	0	0	0	513.325
	Summe Einnahmen	14.112.300	2.308.300	11.804.000	2.706.901

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titel 356 20:

Entnahme zum Ausgleich des Haushalts 2015.

Zu Titel 356 30:

Entnahme aus der Sonderrücklage

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Ansatz 2014</u>
<u>a) Investitionen</u>			
11/811 10	Beschaffung Dienst-Kfz	63.200 €	0 €
21/711 10	Kleine Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	242.000 €	200.000 €
21/823 00	Planungs- u. Erschließungskosten	0 €	100.000 €
22/711 10	Kleine Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	45.000 €	45.000 €
23/811 10	Beschaffung Dienst-Kfz	27.000 €	27.000 €
23/821 00	Erwerb von unbeweglichen Sachen (Waldankäufe)	50.000 €	50.000 €
28/719 00	Errichtung von Fotovoltaikanlagen	25.000 €	0 €
28/721 00	Errichtung von Windenergieanlagen	45.000 €	45.000 €
31/711 10	Kleine Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	210.000 €	255.000 €
31/812 10	Einrichtungsmaßnahmen	86.700 €	0 €
31/882 00	Investitionszuschuss an die HfM	500.000 €	0 €
32/711 10	Kleine Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	77.500 €	0 €
32/712 00	Umbau des Gebäudes Seminarstr. 3, Detmold	350.000 €	0 €
34/715 00	Brandschutzmaßnahmen	0 €	0 €
36/711 10	Kleine Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	90.000 €	0 €
41/883 40	Investitionszuschuss Denkmal-Stiftung	43.000 €	18.000 €
		1.854.400 €	740.000 €
<u>b) Entschuldung</u>			
25/895 00	Zuschuss LVL/BgA Staatsbäder (Entschuldung)	9.160.900 €	0 €
41/585 20	Tilgungsausgaben an den Kreditmarkt (Entschuldung)	1.987.100 €	0 €
		11.148.000 €	0 €
Haushaltsansatz Kap. 43 Tit. 356 30		<u>13.002.400 €</u>	<u>740.000 €</u>

Zu den Titeln 361 00 und 916 00:

Das kassenmäßige Jahresergebnis 2014 (Differenz Isteinnahmen/Istausgaben) wird nach Jahresabschluss ermittelt.

Kapitel	43 Zum Ausgleich des Haushalts	Ansatz 2015	Ansatz 2014	mehr (+) weniger (-)	Rechnung 2013
Titel	Zweckbestimmung	EUR	EUR	EUR	EUR
	Ausgaben				
	Personalausgaben				
424 00	Zuführung an das Sondervermögen "Entlastungsfonds für die Versorgungsaufwendungen des LVL" für Besoldungsempfänger	33.800	30.000	3.800	26.900
434 00	Zuführung an das Sondervermögen "Entlastungsfonds für die Versorgungsaufwendungen des LVL" für Versorgungsempfänger	31.600	28.700	2.900	27.100
461 60	Verstärkungsmittel für die Personalausgabebetitel	3.000	3.000	0	0
	Besondere Finanzierungsausgaben				
916 00	Abführung an die Rücklage Grundstock	0	0	0	513.325
960 00	Kassenmäßiger Fehlbetrag der Vorjahresrechnung	0	0	0	0
971 60	Allgemeine Verstärkungsmittel	15.000	15.000	0	0
	Summe Ausgaben	83.400	76.700	6.700	567.325
	Einnahmen ./. Ausgaben	14.028.900	2.231.600	11.797.300	2.139.576

Zu den Titeln 424 00 und 434 00:

Der durch das Versorgungsreformgesetz 1998 in das Bundesbesoldungsgesetz neu eingefügte § 14 a sieht die Bildung von Versorgungsrücklagen als Sondervermögen zwingend vor. Zu diesem Zweck hat der LVL das Sondervermögen „Entlastungsfonds für die Versorgungsaufwendungen des LVL“ eingerichtet.

Seit dem Haushaltsjahr 1999 erfolgen jährliche Zuführungen zum Sondervermögen, die auf der Grundlage der Ist-Ausgaben für Besoldung und Versorgung des jeweiligen Vorjahres berechnet werden und die pro Jahr um 0,2 v.H. ansteigend in 2002 eine Höhe von 0,8 v.H. erreicht haben. Infolge des Versorgungsänderungsgesetzes 2001 ist der weitere Aufbau der Versorgungsrücklage für die ab 2003 folgenden acht allgemeinen Besoldungsanpassungen ausgesetzt worden.

Gleichwohl wächst das Sondervermögen auch während des Aussetzungszeitraumes weiter an, da das bis zum Jahr 2002 erreichte Zuführungsniveau (Basisseffekt) von 2003 bis voraussichtlich 2010 beibehalten wird. Anschließend steigen die Zuführungen wieder um jährlich 0,2 v.H. an bis zum Jahr 2017. In dem Zeitraum von 2004 bis 2017 wird der Versorgungsrücklage über den Titel 434 00 zusätzlich die Hälfte der durch das Versorgungsänderungsgesetzes 2001 im Bereich der Versorgungsausgaben entstehenden Einsparungen infolge allgemeiner Absenkung des Versorgungsniveaus zugeführt.

Zu den Titeln 461 60 und 971 60:

Pauschale Veranschlagung zur Deckung etwaiger Mehrausgaben von Personal- bzw. sonstigen Ausgaben.

